

#wirwahrenwirwsind
TALENT
MONUMENT

Nacht des offenen Denkmals

Samstag, 9. September 2023

DENKMALE BW



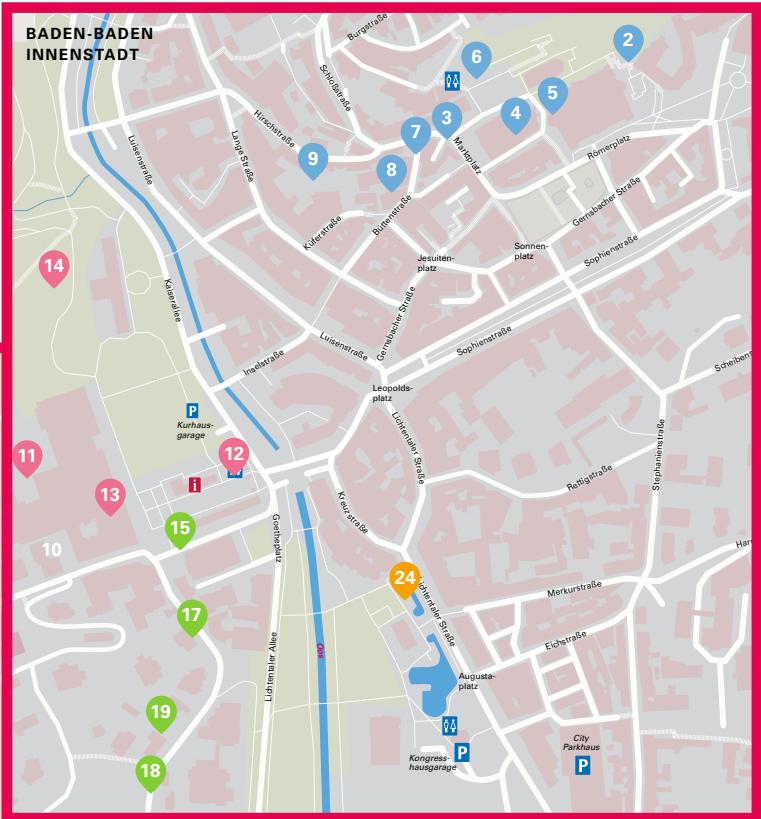
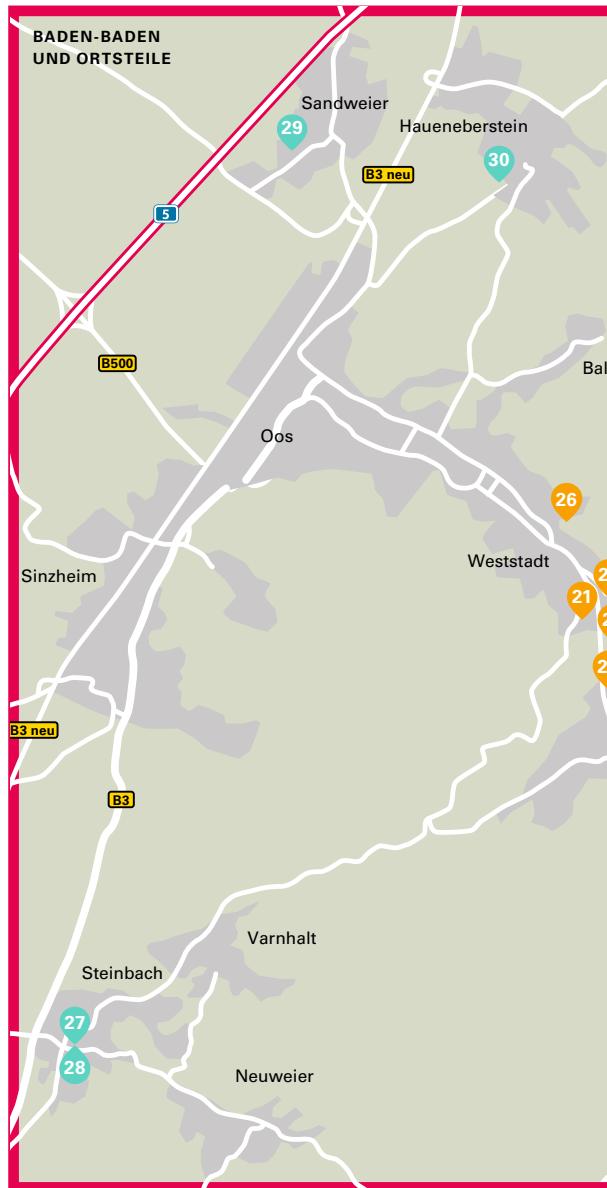
EVENTS IN EINER **55** NACHT

ERKUNDEN SIE DIE DENKMALE UNSERER STADT

Die Tage werden kürzer und dunkler, doch Baden-Baden erstrahlt in der diesjährigen Nacht des offenen Denkmals in vielen bunten Lichtern. Sie haben die Möglichkeit, den Wandel von Kunst und Architektur in den verschiedenen Stadtteilen anhand zahlreicher Denkmale zu erleben – bei Nacht aus einer ganz besonderen Perspektive.



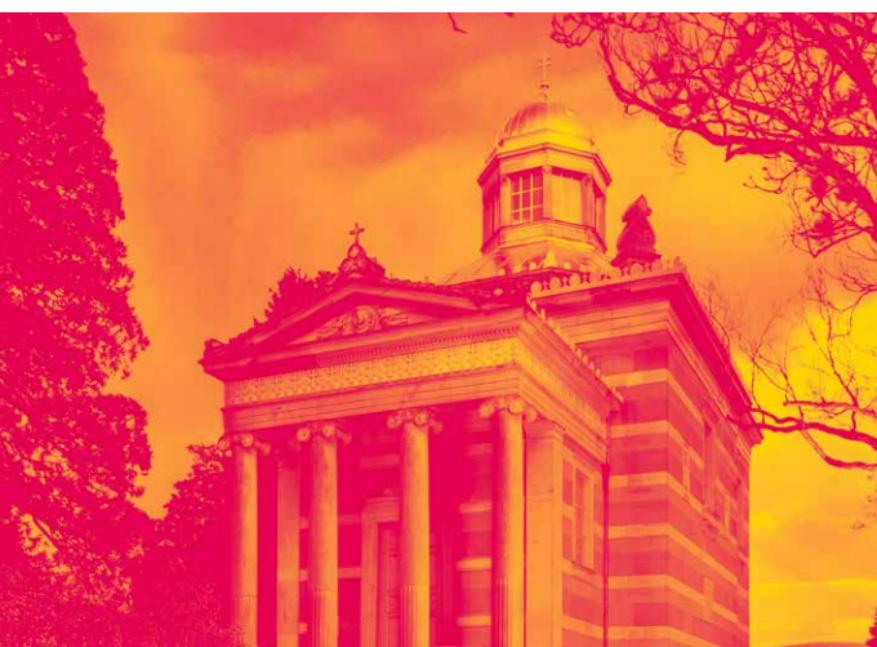
- ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER
- KURVIERTEL
- LICHTENTALER ALLEE
- ERWEITERTE INNENSTADT
- ORTSTEILE



NACHT DES OFFENEN **DENKMALS**

NACHT DES OFFENEN DENKMALS **WAS IST DAS?**

Mit der Nacht des offenen Denkmals eröffnet die Landesdenkmalpflege Baden-Württemberg in Kooperation mit einer jährlich wechselnden Gastgeberstadt traditionell den Tag des offenen Denkmals® in Baden-Württemberg. Seit ihrem Bestehen erfreut sich die Veranstaltung jedes Jahr immer größerer Beliebtheit. 2023 ist die Stadt Baden-Baden Gastgeberin für die landesweite Eröffnung zum Tag und zur Nacht des offenen Denkmals. Mit dieser Programmübersicht können Sie die Nacht des offenen Denkmals in Baden-Baden ganz nach Ihrem Geschmack gestalten.



Das Programm und aktuelle Informationen finden Sie auch online unter www.baden-baden.de/denkmaltag. Falls es zu Programmänderungen kommt, werden Sie dort darüber informiert.

GRUSSWORT

Baden-Baden feiert Kulturdenkmale!

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Gäste,
sehr geehrte Freundinnen und Freunde der
Denkmalpflege,

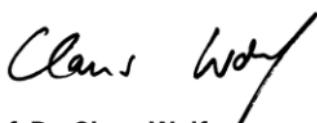
der Tag des offenen Denkmals stellt in diesem Jahr bereits zum 30. Mal die Denkmale unseres Landes ins Rampenlicht. Mit der Nacht des offenen Denkmals leiten wir den Denkmaltag am Abend alljährlich an einem ausgewählten Ort in Baden-Württemberg feierlich ein. Als Gastgeberin empfängt uns dieses Jahr die prominente Kurstadt Baden-Baden, die 2021 mit zehn weiteren, bedeutenden europäischen Kurstädten von der UNESCO in die Welterbeliste aufgenommen wurde.



Unter dem Motto „Talent Monument“ werden die außergewöhnlichen Eigenschaften und Facetten von Denkmalen in den Vordergrund gerückt. Baden-Baden zählt mit seiner denkmalgeschützten Gesamtanlage, den Villenvierteln und seinen baulichen Kleinodien zu den herausragenden Städten unseres Landes; die Ergebnisse der Arbeit der Denkmalpflege kommen hier deutlich zum Ausdruck. Baden-Baden ist daher ein idealer Ort für den Start unseres Denkmalwochenendes und beweist mit seinen „Denkmal-talenten“ die nachhaltige Leistung für das Erforschen, Erhalten und Bewahren unseres gemeinsamen Kulturerbes.

Zusammen mit der Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi MdL und Herrn Oberbürgermeister Dietmar Späth eröffnen wir am 9. September 2023 in Baden-Baden die Nacht und den Tag des offenen Denkmals. Neben den zahlreichen Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg öffnet das Landesamt für Denkmalpflege auch dieses Jahr wieder seine Pforten und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Der Stadt Baden-Baden, unseren Partnerinnen und Partnern sowie all denen, die ihre Denkmale am Denkmalwochenende für die Öffentlichkeit öffnen, danken wir sehr für Ihre Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wir wünschen allen großen und kleinen Teilnehmenden viel Freude, spannende Entdeckungen und schöne bleibende Eindrücke bei der Nacht und dem Tag des offenen Denkmals.



Prof. Dr. Claus Wolf

Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege
im Regierungspräsidium Stuttgart

KOSTEN, ANREISE UND INFO-POINTS

Der Eintritt ist frei. Kostenpflichtige Aktionen sind gekennzeichnet.

Info-Point Nacht des offenen Denkmals

Reinhard-Fieser-Brücke, Sohpienstraße 1b
18:00 bis 24:00 Uhr

Tourist Information Zentrum

Kolonnaden, Kaiserallee 1
10:00 bis 21:00 Uhr

Info-Point Landesamt für Denkmalpflege

Wandelgang in der Trinkhalle, Kaiserallee 3
18:00 bis 24:00 Uhr

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Nutzung der P+R Parkplätze.

BEDEUTUNG DER ICONS UND FARBEN



Barrierefreiheit gegeben

Das Denkmal ist für alle ohne fremde Hilfe zugänglich.



Trittfestigkeit gefordert

Im Denkmal befinden sich Treppen, steile Hänge oder andere Hindernisse.



Altstadt mit Bäderquartier



Kurviertel



Lichtentaler Allee



Erweiterte Innenstadt



Ortsteile

INHALTSVERZEICHNIS

PROGRAMMABLAUF

6 10

ALSTADT MIT BÄDERQUARTIER

11 16



KURVIERTEL

17 – 20

LICHTENTALER ALLEE

21 24



ERWEITERTE INNENSTADT

25 – 29

ORTSTEILE

30 33





PROGRAMM **ABLAUF**

An über 30 Denkmalen, öffentlichen Plätzen und archäologischen Stätten werden Präsentationen, Spaziergänge, Führungen und Musikinszenierungen angeboten. Alle Mitwirkenden zeigen ihr „Talent am Monument“ beim Präsentieren der Objekte und Standorte vor illuminierter Kulisse.

SONDERAKTIONEN

THEATERFEST VON 12:00 BIS 18:00 UHR

Theaterkostproben, musikalisches Programm auf der Hofbühne, Führungen, Interviews mit neuen Ensemble-Mitgliedern und die beliebte Kostümversteigerung sowie Speisen und Getränke, Bastelaktion, Glitzertattoos und Gewinnspiele versprechen viel Spaß und Abwechslung für Jung und Alt.

Weitere Informationen: www.theater-baden-baden.de

HOFBÜHNE AM THEATER AB 20:00 UHR

Live-Musik mit der Band Soundaffair.

LED-WALK-ACT: GLOWING PUMPULAS 21:30, 22:30 UND 23:30 UHR



DIE GLOWING 1 PUMPULAS

Was für Talente die GLOWING PUMPULAS sind, zeigen Sie bei der Nacht des offenen Denkmals in Baden-Baden. Tagsüber sind sie ein Hingucker in strahlend weißen Kostümen, bei Dunkelheit verwandeln sie sich in leuchtende Figuren. Die Gäste können sie an unterschiedlichen Orten in der UNESCO Welterbestadt Baden-Baden antreffen.

| | |
|--------------------|---|
| WALK-ACTS | Licht-Talente in der Stadt: Die Glowing Pumpulas |
| ERSTER ACT | 21:30 Uhr, Start in der Lichtentaler Allee |
| ZWEITER ACT | 22:30 Uhr, Start auf Reinhard-Fieser-Brücke |
| DRITTER ACT | 23:30 Uhr, Start vor dem Casino |
| DAUER | jeweils 30 Minuten |

ZEITPLAN

SAMSTAG, 9. SEPTEMBER 2023

| | | |
|----|--|-------|
| 18 | Führung Museum Frieder Burda | 11:00 |
| 30 | Geführte Wanderung Haueneberstein | 14:00 |
| 30 | Hock am Heimatmuseum Haueneberstein, Beginn | 15:00 |
| 18 | Führung Museum Frieder Burda | |
| 17 | Führung durch die Ausstellung Criminal Women | 18:00 |
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | |
| 18 | Führung Museum Frieder Burda | |
| 25 | Nachtmusik Das TOCCARION für Erwachsene | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 29 | Hock am Heimatmuseum Sandweier, Beginn | |
| 28 | Führung Rebland-Museum | 18:15 |
| 4 | Wiederentdeckung des Bäderwesens | 18:30 |
| 5 | Führung durch die römischen Badruinen | 19:00 |
| 13 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden | |
| 11 | Führung Kurhaus – damals und heute | |
| 16 | Familienführung Stadtmuseum | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 2 | Führung Kloster Heiliges Grab | 19:30 |
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | |
| 15 | Führung Lichtenaler Allee – der grüne Salon | |
| 26 | Orgelklänge Kirche St. Bernhard | |
| 22 | Führung Schloss Solms | |
| 20 | Führung Stourdza Kapelle | |
| 7 | Führung Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt | 19:45 |
| 27 | Führung Steinbach | 20:00 |
| 3 | Vortrag Stiftskirche | |
| 4 | Wiederentdeckung des Bäderwesens | |
| 6 | Führung Das römische Baden-Baden | |
| 17 | Führung durch die Ausstellung Criminal Women | |
| 25 | Führung Alter Bahnhof | |
| 20 | Führung Stourdza Kapelle | |
| 4 | Vortrag Die Unterwelt Baden-Badens | |
| 5 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 15 | Führung Die Geschichte der Lichtenaler Allee | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 8 | Führung Rathaus | |
| 16 | Fest am Stadtmuseum mit Live-Musik | |

| | | |
|----|--|-------|
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | 20:30 |
| 20 | Führung Stourdza Kapelle | |
| 15 | Führung Lichtenaler Allee – der grüne Salon | |
| 22 | Führung Schloss Solms | |
| 31 | Vortrag Geschichte des Obstguts Leisberg | |
| 7 | Führung Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt | 21:00 |
| 2 | Führung Kloster Heiliges Grab | |
| 6 | Führung Das römische Baden-Baden | |
| 10 | Führung Synagoge | |
| 16 | Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum | |
| 25 | Führung Alter Bahnhof | |
| 5 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 13 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden | |
| 11 | Führung Kurhaus – damals und heute | |
| 3 | Vortrag Stiftskirche | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 31 | Nachtspaziergang Obstgut Leisberg | |
| 4 | Wiederentdeckung des Bäderwesens | 21:30 |
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | |
| 15 | Führung Lichtenaler Allee – der grüne Salon | |
| 22 | Führung Schloss Solms | |
| 1 | LED-Walk-Act Glowing Pumpulas | |
| 14 | Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle | 22:00 |
| 11 | Konzert der Baden-Badener Philharmonie | |
| 2 | Führung Kloster Heiliges Grab | 22:30 |
| 3 | Vortrag Stiftskirche | |
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | |
| 25 | Führung Alter Bahnhof | |
| 22 | Führung Schloss Solms | |
| 1 | LED-Walk-Act Glowing Pumpulas | |
| 11 | Führung Kurhaus – damals und heute | 23:00 |
| 9 | Schauspiel Baldreit – eine Legende | 23:30 |
| 1 | LED-Walk-Act Glowing Pumpulas | |

FAMILIENANGEBOTE

1 Glowing Pumpulas 21:30, 22:30 und 23:30

LED-Walk-Act, der an drei verschiedenen Orten der Stadt zu unterschiedlichen Zeiten startet.

16 Familienführung im Stadtmuseum 19:00

Auf ins Bad: Mit Leo, Froggy und Kläffer unterwegs auf den Spuren des Welterbes

17 Schach vor dem Kulturhaus LA8 19:00 bis 22:00

Freies Schachspiel der Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.

23 Merkurbergbahn 10:00 bis 22:00

Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn (€)

29 Museumsfest Sandweier 18:00 bis 22:00

Tag der offenen Tür im Heimatmuseum Sandweier mit Musikprogramm und Festküche

28 Rebland-Museum 18:00 bis 20:00

Ausstellungen im Rebland-Museum im Lampenlicht

30 Hoffest in Haueneberstein 15:00 bis 22:00

Hoffest und geöffnetes Heimatmuseum Haueneberstein

31 Beleuchtetes Obstgut Leisberg 20:30 bis 23:00

Freie Besichtigung des Obstguts und der Scheune mit Beleuchtung

Theaterfest 12:00 bis 18:00 Uhr

Verschiedene Aktionen und Vorstellungen

Hier geht es zum
Welterbe Spaziergang
für die **ganze Familie!**





ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER

In der Altstadt Baden-Badens befindet sich das historische Kurviertel, in dem die Thermalquellen entspringen. Bereits die Römer badeten hier, davon zeugen die antiken römischen Ruinen bis heute. Die Stadt entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte rund um die Quellen. Sie waren die Katalysatoren für die spezifische räumliche Stadtentwicklung.

2 KLOSTER HEILIGES GRAB



1670 gegründet, 1689 zerstört und seit 1698 neu errichtet:
In mehreren Abschnitten entstand unter markgräflicher
Förderung im 18. Jahrhundert das Frauenkloster vom Heiligen
Grab. 1895 aufgestockt und neobarock überformt, diente
es fast immer neben dem Klosterbetrieb auch als Schulhaus.
Seit der Aufhebung des Klosters 2003 hat der Bau eine
alleinige Schulnutzung inne. Einen Einblick ins vergangene
Klosterleben gewähren das museal erhaltene „Sprech-
zimmer“ für die Nonnen und die reich ausgestattete Kirche.

ADRESSE Römerplatz 9 

FÜHRUNG Lehre und Gebet – Kloster und Klosterschule
vom Heiligen Grab

BEGINN 19:30, 21:00 und 22:30 Uhr

DAUER 45 Minuten

REFERENT Dr. Clemens Kieser

TREFFPUNKT Haupteingang des Gymnasiums

3 STIFTSKIRCHE



Die katholische Stiftskirche ist erstmals 987 in einer kaiserlichen Urkunde erwähnt. Vom mittelalterlichen Bau hat sich nur der Westturm erhalten. Zahlreiche Umbauten und der Stadtbrand 1689 veränderten die Stiftskirche mehrfach. Ab 1431 diente die Kirche den Markgrafen von Baden bis zum Aussterben der Linie im Jahr 1771 als Grablege.

ADRESSE Marktplatz 1 

GEÖFFNET 19:00 bis 23:00 Uhr

Gemeindeteamsprecher Markus Bähr
informiert

| | |
|-----------------|---|
| VORTRAG | Im Untergrund von Stiftskirche und Stadt Ein kleiner Einblick in das mittelalterliche Baden-Baden |
| BEGINN | 20:00, 21:00 und 22:30 Uhr |
| DAUER | 20 Minuten |
| REFERENT | Dr. Folke Damminger |



FRIEDRICHSBAD 4

Das monumentale Friedrichsbad wurde 1869 bis 1877 als moderner Badetempel für die Kur errichtet und hat damit die Altstadt wiederbelebt. Seine architektonische Qualität zeigt sich in der Innenraumgestaltung und dem gestaffelten Baukörper, der sich dem steilen Hang anpasst.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Römerplatz 1 |
| GEÖFFNET | 9:00 bis 22:00 Uhr |
| FÜHRUNG | Das Glücksspielverbot als Anstoß für die Wiederentdeckung des Bäderwesens |
| BEGINN | 18:30, 20:00 und 21:30 Uhr |
| DAUER | 20 Minuten |
| REFERENTIN | Marie Schneider |
| TREFFPUNKT | Vorplatz Haupteingang zum Friedrichsbad |
| AUSSTELLUNG | Die Unterwelt Baden-Badens |
| GEÖFFNET | 16:00 bis 22:00 Uhr |
| VORTRAG | Die Unterwelt Baden-Badens |
| BEGINN | 20:00 Uhr |
| DAUER | 20 Minuten |
| REFERENT | Rudolf-Karl Teichmann |
| TREFFPUNKT | Renaissance-Saal im Friedrichsbad |
| KUNSTAKTION | Kunstinstallation und Performance „DENK-MAL-NACH Thermalwasser in Baden-Baden“ |
| GEÖFFNET | 16:00 bis 22:00 Uhr |
| PERFORMANCE | 18:00, 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr |
| DAUER | 16 Minuten |
| PERFORMENDE | Ester Pfund, Eva Weis, Gerd Modlich |
| TREFFPUNKT | Kneipp Raum im Friedrichsbad |

5 RÖMISCHE BADRUINEN



Entdecken Sie eine längst vergangene Epoche. Wir informieren Sie am Römerplatz zu einer der landesweit ältesten und in ihrem ursprünglichen Zustand erhaltenen römischen Badeanlage und bieten römische Gaumenfreuden zum Verkauf. Mit Anmeldung geht es auf einen Spaziergang in die Badruinen, vorbei an übermannshohen römischen Mauern. Erleben Sie mehr als 2000 Jahre alte Geschichte hautnah – die alte römische Badekultur wirkt wie zum Leben erweckt.

| | |
|---------------------|---|
| ADRESSE | Römerplatz 1 |
| PROGRAMM | Freie Information im Außenbereich: Die Badekultur der Römer und römisches Buffet (€) |
| GEÖFFNET | 19:00 bis 23:00 Uhr |
| FÜHRUNG | Römische Badruinen mit Verköstigung |
| BEGINN | 19:00, 20:00 und 21:00 Uhr |
| DAUER | 15 Minuten |
| REFERIERENDE | Patricia Tosana, Jessica Braun |
| TICKETS | info@baden-baden.com oder Tel. 07221 275 233 |
| KOSTEN | 5 € pro Person, bitte Ticket ausgedruckt mitbringen |

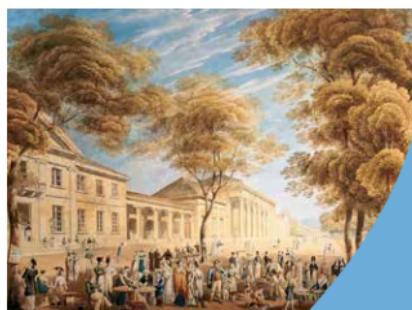
6 ALTES DAMPFBAD



Das Alte Dampfbad entstand ab 1846 nach den Plänen von Heinrich Hübsch im Stil eines toskanischen Landhauses und beherbergt die Ur-Quelle, die im Untergeschoss gefasst wurde. An dieser Stelle hat sich im ersten Jahrhundert nach

Christus die erste Therme Baden-Badens befunden – damals wasserbautechnisch ausgefeilt mit marmorverkleideten Becken. Heute werden hier Kunstausstellungen gezeigt.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Marktplatz 13 |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Mitgliederausstellung der Gesellschaft der Freunde junger Kunst zum Thema „Mode“ |
| FÜHRUNG | Das römische Baden-Baden |
| BEGINN | 20:00 und 21:00 Uhr |
| DAUER | 30 Minuten |
| REFERENTIN | Sarah Roth |
| TREFFPUNKT | Vor dem Dampfbad |



AUFSTIEG 7 ZUR KURSTADT

Erleben Sie den Aufstieg Baden-Badens zur bedeutenden Kurstadt. Baden-Baden besitzt eine ungebrochene Tradition in der Nutzung des Thermalwassers. Begeben Sie sich auf eine Reise durch die Stadtgeschichte, beginnend mit der Nutzung des Thermalwassers in der Antike, hin zum mittelalterlichen Badebetrieb und letztlich zur Gründung des neuen Kurviertels auf der anderen Seite der Oos und Aufstieg zum internationalen Spielebad im 19. Jahrhundert.

| | |
|-------------------|--|
| FÜHRUNG | Aufstieg zur bedeutenden Kurstadt – Die Entwicklung des neuen Kurviertels |
| BEGINN | 19:45 und 21:00 Uhr |
| DAUER | 45 Minuten |
| REFERENTIN | Isabelle Mühlstädt |
| ANMELDUNG | RPS.Praktikant-DfV-ES@rps.bwl.de |
| TREFFPUNKT | Vor der Stiftskirche, Marktplatz 1 |

8 RATHAUS



Das heutige Rathaus besteht aus drei miteinander verbundenen Teilen. Der historische Gebäudekomplex hat im Laufe seiner Geschichte viele verschiedene Nutzungen erfahren und dient seit 1862 als Rathaus. Das Fachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Baden-Baden betreut die Immobilie und gibt Ihnen einen Einblick in die täglichen Aufgaben.

| | | |
|-------------------|--|---|
| ADRESSE | Marktplatz 2 |  |
| FÜHRUNG | Rathaus Baden-Baden: Historische Nutzungen und Management des Gebäudes heute | |
| BEGINN | 20:00 Uhr | |
| DAUER | 45 Minuten | |
| REFERENT | Björn Käckell | |
| TREFFPUNKT | Innenhof | |

9 WEINSTUBE BALDREIT



Viel kreatives Talent wurde bei der Namensgebung der Weinstube „Baldreit“ über die Jahrhunderte hinweg eingebracht. Bereits im 15. Jahrhundert als Badherberge erstmals erwähnt, steht das Gasthaus in veränderter Form und Funktion heute noch. Schauspielerin Mirjam Dienst inszeniert die Legende des Baldreit und nimmt die Gäste in vergangene Zeiten mit.

| | |
|-------------------|---|
| ADRESSE | Küferstraße 3 |
| SCHAUSPIEL | Baldreit – eine Legende |
| BEGINN | 18:00, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30 und 23:30 Uhr |
| DAUER | 10 Minuten |
| KÜNSTLERIN | Mirjam Dienst |



KURVIERTEL

Das Conversationshaus mit Casino, Trinkhalle, Konzertmuschel, Kurhauskolonnaden und Theater zählen zu den markantesten Gebäuden im Kurviertel und bildeten im 19. Jahrhundert den Mittelpunkt der „Sommerhauptstadt Europas“.

10 SYNAGOGE



Vor mehr als 130 Jahren wurde die erste Synagoge in Baden-Baden in der Stefanienstraße errichtet. 1938 wurde die Synagoge in der Reichspogromnacht durch einen gelegten Brand zerstört. Das Gebäude in der Werderstraße 2 wurde nicht als Synagoge gebaut, sondern wird erst seit den 1940er-Jahren von der jüdischen Gemeinde als Gotteshaus genutzt.

ADRESSE Werderstraße 2

GEÖFFNET 21:00 bis 22:00 Uhr

FÜHRUNG Die Synagoge Baden-Baden

BEGINN 21:00 Uhr

DAUER 60 Minuten

REFERENT Rabbiner Surovtsev

11 KURHAUS



Das Conversationshaus wurde von Friedrich Weinbrenner von 1821 bis 1824 errichtet. Es ist das prachtvolle Zentrum des neuen Kurviertels – was sich in dem atemberaubend klassizistischen Bau zeigt. Hier sind repräsentative Säle wie der Weinbrennersaal, der Bénazetsaal und das weltberühmte Casino beheimatet.

ADRESSE Kaiserallee 1 

FÜHRUNG Das Kurhaus - damals und heute

BEGINN 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr

DAUER 45 Minuten

REFERENT Jürgen Fischer

ANMELDUNG anmeldung@kurhaus-badenbaden.de
oder Tel. 07221 353-124

TREFFPUNKT Unteres Foyer im Kurhaus

| | |
|-------------------|----------------------------|
| KONZERT | Baden-Badener Philharmonie |
| BEGINN | 22:00 Uhr |
| DAUER | 45 Minuten |
| TREFFPUNKT | Weinbrennersaal im Kurhaus |



REINHARD- 12 FIESER- BRÜCKE

Die 1928 errichtete und nach dem ehemaligen Baden-Badener Oberbürgermeister benannte Reinhard-Fieser-Brücke verbindet die Innenstadt sowie die Altstadt mit dem Kurviertel. Die 37 Meter lange Brücke über die Oos ist ein bekanntes Kulturdenkmal und Teil der Fußgängerzone.

ADRESSE Sophienstraße 1b 

INFOPOINT Nacht des offenen Denkmals

AUSSTELLUNG Das Welterbe in der Sommerhauptstadt Europas erleben

GEÖFFNET 18:00 bis 24:00 Uhr



SPAZIERGANG 13 DURCH DIE STADT

Lassen Sie die bedeutenden Denkmale, die Geschichte und das einzigartige Flair der modernen Bäder- & Kulturstadt auf sich wirken. Auf dem Spaziergang durch die ehemalige Sommerhauptstadt Europas passieren Sie das berühmte Kurviertel, blicken in die Lichtentaler Allee und entdecken die Altstadt mit dem Bäderquartier.

BEGINN 19:00 und 21:00 Uhr 

DAUER 45 Minuten

TEILNEHMENDE maximal 25

TREFFPUNKT Tourist-Information Kolonnaden, Kaiserallee 1

14 TRINKHALLE



Die Trinkhalle wurde 1839 bis 1842 von Architekt Heinrich Hübsch erbaut und war eine Kombination aus Trink- und Wandelhalle. Die Hauptfassade ist durch die 17-achsige Arkade geprägt und zeigt Malereien, die Sagen und Mythen aus der Region darstellen.

| | | |
|---------------------|--|--|
| ADRESSE | Kaiserallee 3 | |
| AUSSTELLUNG | Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg | |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 23:00 Uhr | |
| FÜHRUNG | Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg | |
| BEGINN | 22:00 Uhr | |
| DAUER | 20 Minuten | |
| REFERENTIN | Dr. Denise Beilharz | |
| INFOSTAND | Dendrochronologie Denkmal-Hölzer zum Anfassen | |
| GEÖFFNET | 19:00 bis 23:00 Uhr | |
| EXPERTE | Dr. Oliver Nelle | |
| QUIZ | Deutsch-französisches Denkmal-Quiz | |
| UHRZEIT | 20:00 bis 23:30 Uhr | |
| VERANSTALTER | Fondation du patrimoine | |
| VORSTELLUNG | Denkmalkino in der Brunnenhalle Über die Denkmalkultur in Baden-Württemberg das Welterbe der „The Great Spa Towns of Europe“ in Baden-Baden | |
| GEÖFFNET | 19:00 bis 24:00 Uhr | |
| INFOSTÄNDE | The Great Spa Towns of Europe mit den Teilstätten Baden-Baden, Bad Kissingen und Bad Ems Deutsche Stiftung Denkmalschutz Fondation du patrimoine Freundeskreis Wasserkunstanlage Paradies | |
| GEÖFFNET | 19:00 bis 24:00 Uhr | |
| INFOSTAND | Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart | |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 24:00 Uhr | |



LICHTENTALER ALLEE

Die prächtige Parklandschaft führt vom Kurviertel bis zum Kloster Lichtenthal und hat mehr als 20 gusseiserne Brücken über die Oos und eine Vielzahl imposanter Bäume. Entlang der Allee entstanden die prestigeträchtigen Grand Hotels des 19. Jahrhunderts.

15 LICHTENTALER ALLEE



Baden-Baden ist ohne die Lichtentaler Allee heute nicht denkbar. Durch die Ausweitung des Kurbetriebes entwickelte sie sich im Lauf ihrer Geschichte zu einer der weltweit bekanntesten Flaniermeilen.

| | | |
|-------------------|---|---|
| FÜHRUNG | Die Lichtentaler Allee |  |
| | Der grüne Salon Baden-Badens | |
| BEGINN | 19:30, 20:30 und 21:30 Uhr | |
| DAUER | 20 Minuten | |
| REFERENT | Andreas Buschmeier | |
| TREFFPUNKT | Goetheplatz | |
| | | |
| FÜHRUNG | Die Geschichte der Lichtentaler Allee | |
| BEGINN | 20:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERENTIN | Silke Declerck, Freundeskreis Lichtentaler Allee - Initiative Weltkulturerbe | |
| TREFFPUNKT | Goetheplatz | |

16 STADTMUSEUM



Das Stadtmuseum Baden-Baden präsentiert die über 2000-jährige Geschichte des Kurorts. Zahlreiche Exponate vermitteln einen lebendigen Eindruck von den prägenden Epochen der Bäderstadt, vor allem in der Blütezeit als mondänes Weltbad im 19. Jahrhundert.

| | | |
|-------------------|---|---|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 10 |  |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 24:00 Uhr | |
| | | |
| FÜHRUNG | Familienführung: Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf den Spuren des Welterbes | |
| BEGINN | 19:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERENTIN | Judith Göhre | |

| | |
|---------------------|---|
| FÜHRUNG | Romantik und Roulette: Das Weltbad im 19. Jahrhundert |
| BEGINN | 21:00 Uhr |
| DAUER | 30 Minuten |
| REFERIERENDE | Heike Kronenwett, Dr. Katja Mikolajczak |
| PROGRAMM | Museumsfest mit Auftritt der Rock- und Bluesband FreiGang und Getränkeverkauf des Freundeskreises Stadtmuseum/-archiv |
| GEÖFFNET | 20:00 bis 24:00 Uhr |



**KULTURHAUS 17
LA8**

Eine Vielzahl unterschiedlicher kultureller Attraktionen unter einem Dach: Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts sowie zwei große exklusive Säle im angegliederten historischen Gebäude sind hier beheimatet.

| | | |
|--------------------|--|---|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8 |  |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 22:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Criminal Women | |
| | Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität | |
| KOSTEN | Eintritt 9 € | |
| FÜHRUNG | Criminal Women | |
| | Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität | |
| BEGINN | 18:00 und 20:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| KOSTEN | Pro Person 3 € (zusätzlich zum Eintritt) | |
| PROGRAMM | Schach für Jedermann, Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V. | |
| ZEITRAUM | 19:00 bis 22:00 Uhr | |
| TREFFPUNKT | Innenhof | |

18 MUSEUM FRIEDER BURDA



Das Museum besticht durch seine außergewöhnliche Architektur des New Yorker Star-Planers Richard Meier. Wechselnde hochkarätige Kunstausstellungen werden im eindrucksvoll mit viel Glas und ungewöhnlichen Blickachsen gestalteten Museum gezeigt.

| | | |
|--------------------|--|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8b | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 22:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Der König ist tot, lang lebe die Königin | |
| KOSTEN | Eintritt 14 € | |
| FÜHRUNG | Das Museum Frieder Burda | |
| BEGINN | 11:00, 15:00 Uhr und 18:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| KOSTEN | Pro Person 4 € | |

19 STAATLICHE KUNSTHALLE



Erbaut im Jahre 1909 von Architekt Hermann Billing ist die Staatliche Kunsthalle seit ihrer Eröffnung – und insbesondere seit den 1960er-Jahren – der Auseinandersetzung mit internationaler Gegenwartskunst verschrieben.

| | | |
|--------------------|--|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8a | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 22:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Auditions for an Unwritten Opera und Synch05 Recording_1989 | |
| KOSTEN | Eintritt pro Person 7 €, ab 18:00 Uhr frei | |
| CAFÉ | Café Kunsthalle | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 22:00 Uhr | |



ERWEITERTE INNENSTADT

Baden-Baden erweiterte Innenstadt erstreckt sich über die Vorstädte hinaus bis zu den Villengebieten Annaberg und Beutig/Quettig. Von Kirchen verschiedener Konfessionen bis hin zu den zahlreichen Hotels und Kurort spezifischen Angeboten lassen sich in diesem Stadtquartier viele spannende Orte besichtigen.

20 STOURDZA KAPELLE



Die reich ausgeschmückte, rumänisch-orthodoxe Kapelle besticht durch ihre byzantinisch anmutende Ausgestaltung hoch oben auf dem Michaelsberg. Die Grablege des moldauischen Fürsten Michael Stourdza und seiner Familie dient heute der rumänisch-orthodoxen Gemeinde als Gotteshaus.

ADRESSE Stourdzastraße 1 

FÜHRUNG Stourdza Kapelle
Brücke zwischen Orient und Okzident

BEGINN 19:30, 20:00 und 20:30 Uhr

DAUER 25 Minuten

REFERENT Pfarrer Ionut Bogdan Stavarachi

21 ALTES E-WERK



Besichtigen Sie das alte E-Werk, das seit 1898 Strom für die Beleuchtung der Baden-Badener Innenstadt und des Kurhauses bereitstellte. Erst 1966 endete die Eigenerzeugung in Baden-Baden mit der Umstellung von Gleich- auf Wechselstrom. Seit dem Jahr 2000 erstrahlt das alte E-Werk nach Renovierung und Umbau in neuem Glanz und ist heute ein bekannter Dreh- und Veranstaltungsort der Talkshow „Nachtcafé“ (SWR).

ADRESSE Waldseestraße 24, 

Bushaltestelle Waldseestraße/
Verfassungsplatz

GEÖFFNET 19:00 bis 22:00 Uhr



SCHLOSS 22 SOLMS

Schloss Solms wurde 1873 als neugotische Villa im Stil einer Ritterburg oberhalb des Kurhauses auf dem Friesenberg erbaut. Das Schloss war Sommersitz des Fürsten Georg von Solms-Braunfels, beherbergte später lange Zeit das französische Konsulat und wird heute von der Stadt Baden-Baden genutzt.

ADRESSE Solmsstraße 1

FÜHRUNG Schloss Solms: Ritter in Baden-Baden

BEGINN 19:30, 20:30, 21:30 und 22:30 Uhr

DAUER 45 Minuten

REFERENT Daniel Schulz

TREFFPUNKT Am Torbau



MERKUR 23 BERGBAHN

Genießen Sie eine Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn. Als längste Standseilbahn Deutschlands bringt Sie die Merkurbahn auf den 668 Meter hohen Gipfel des Baden-Badener Hausberges. Von dort aus können Sie den einzigartigen Ausblick auf die Stadt und das Oostal genießen.

ADRESSE Merkuriusberg 2

GEÖFFNET 10:00 bis 22:00 Uhr

KOSTEN Erwachsene:

Einfache Fahrt 3,50 €, Berg- und Talfahrt 7 €

Kinder (6 – 14 Jahre):

Einfache Fahrt 2,50 €, Berg- und Talfahrt 3,50 €

24 CANDELA



In dem aufwendig sanierten Historismusgebäude von 1870 befindet sich heute das Leuchten- und Einrichtungshaus CANDELA. Einzigartig verbirgt es in seinem Inneren einen Lichthof mit umlaufenden Galerien über vier Etagen.

| | |
|--------------------|---|
| ADRESSE | Merkurstraße 1 |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 20:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Fotodokumentation zur Sanierung im Jahr 2009 – facettenreiche Ausstellung modernen Designs in historischem Ambiente |

25 ALTER BAHNHOF



Der frühere Bahnhof in Baden-Baden ist ein typischer „Belle Époque“-Bau aus den 1890er-Jahren. Im Empfangsgebäude mit Fürstenbau wurden zahlreiche hochgestellte Persönlichkeiten empfangen. Nach Stilllegung der Bahn wurde es als Foyer in das neue Festspielhaus einbezogen. Die opulente Innenausstattung ist noch weitgehend erhalten.

| | | |
|-------------------|--|---|
| ADRESSE | Beim Alten Bahnhof 2 |  |
| FÜHRUNG | Das Tor zur Welt – Der alte Bahnhof der Kurstadt Baden-Baden | |
| BEGINN | 20:00, 21:00 und 22:30 Uhr | |
| DAUER | 20 Minuten | |
| REFERENT | Dr. Martin Wenz | |
| TREFFPUNKT | Platz vor dem Haupteingang | |
| PROGRAMM | Nachtmusik: Das TOCCARION für Erwachsene | |
| BEGINN | 18:00 Uhr | |
| DAUER | 3 Stunden | |
| ANMELDUNG | info@toccariion.de oder Tel. 07221 3013185 | |
| TREFFPUNKT | Vorplatz TOCCARION | |



KIRCHE 26 ST. BERNHARD

Die Bernharduskirche ist eine der wenigen Jugendstilkirchen in der Erzdiözese Freiburg und mit ihrem eindrucksvollen Kuppeldach und der „byzantinisch-frühchristlich“ wirkenden Architektur eine der zentralen Kirchen Baden-Badens. Sie wurde 1911 bis 1914 durch Johannes Schroth erbaut.

ADRESSE Bernhardusplatz 1 

PROGRAMM Orgelklänge zur Nacht mit Orgelführung

BEGINN 19:30 Uhr

DAUER 60 Minuten



ORTSTEILE

Nicht nur die Kernstadt von Baden Baden weist zahlreiche denkmalgeschützte Objekte auf – auch in den Ortsteilen gibt es unterschiedliche Kulturdenkmale zu entdecken. Ob kleines Fachwerk oder große Klosteranlage, alte Burg ruinen oder junge Zeugnisse der Militär geschichte in den Stadtteilen können Sie vom Steinbacher Städtl bis hin zum Kloster Lichtenthal viele (Denkmal)Talente erkunden.



FÜHRUNG 27 STEINBACH

Unter dem Thema „Steinbach, vom Dorf zur Stadt“ beschreibt Karl Keller beim Besuch historischer Stätten wichtige Ereignisse der Ortsentwicklung, die Auswirkungen auf das ganze Rebland hatten.

| | | |
|-------------------|---|---|
| FÜHRUNG | Die Winkel und Gassen Steinbachs |  |
| BEGINN | 20:00 Uhr | |
| DAUER | 1 Stunde 30 Minuten | |
| REFERENT | Karl Keller | |
| TREFFPUNKT | Eingang Rebland-Museum Steinbacher Straße 62 | |
| | Die Führung endet beim Meister Erwin Denkmal | |



REBLAND 28 MUSEUM

Das Museum ist im ehemaligen Amtshaus des Markgrafen untergebracht und behandelt historische Themen aus dem Rebland wie den Weinbau oder die Hexenverfolgung. Eine Sonderausstellung zeigt die Geschichte von Neuweier anlässlich der 725-jährigen Ersterwähnung von 1297.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Steinbacher Straße 62 |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 20:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Dauerausstellung Sonderausstellung 725 Jahre Neuweier |
| FÜHRUNG | Das Rebland-Museum im Lampenlicht |
| BEGINN | 18:15 Uhr |
| DAUER | 60 Minuten |
| REFERENT | Karl Keller |

29 HEIMATMUSEUM SANDWEIER



Im ältesten Gebäude des Ortes wird eine umfangreiche Dauerausstellung zum Leben der vergangenen Jahrhunderte, insbesondere auch zu verschiedenen Berufsbildern, dem Jagdwesen des Markgrafen sowie ein Schulraum gezeigt.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Römerstraße 24 |
| GEÖFFNET | 18:00 bis 22:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Dauerausstellung Sonderausstellung 100 Jahre Sonderclub |
| AKTION | Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung |
| ZEITRAUM | 18:00 bis 22:00 Uhr |
| FÜHRUNG | Nachts im Museum Eine Führung der besonderen Art |
| BEGINN | nach Bedarf |
| REFERENT | Florian Gantner |

30 HEIMATMUSEUM HAUENEBERSTEIN



Bei einer Wanderung entlang des Hauenebersteiner Rundwegs sind römische Siedlungsspuren und weitere Zeugnisse aus der Vergangenheit Hauenebersteins sichtbar. Der Abschluss der Wanderung findet im Heimatmuseum statt, in dem Sie viele Eindrücke aus dem dörflichen Leben erhalten.

| | | |
|--------------------|--|--|
| ADRESSE | Alte Dorfstraße 6 | |
| GEÖFFNET | 15:00 bis 22:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Eindrücke aus dem dörflichen Leben im Heimatmuseum | |
| AKTION | Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung | |
| ZEITRAUM | 15:00 bis 22:00 Uhr | |

| | |
|-------------------|---|
| AKTION | Geführte Wanderung: Auf den Spuren der Römer am Hauenebersteiner Wolfartsberg |
| BEGINN | 14:00 Uhr |
| DAUER | 2 Stunden 30 Minuten |
| REFERENT | Helmut Reiss |
| TREFFPUNKT | Waldstraße, Wanderparkplatz „Grotte“ |



OBSTGUT 31 LEISBERG

Das Obstgut Leisberg wurde 1896 bis 1897 im Auftrag von Arthur von Heeren als private Obstplantage angelegt und nach dem Ersten Weltkrieg an die Stadt Baden-Baden verkauft. Seit 2018 ist das Obstgut wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Zentrum des fünf Hektar großen Geländes mit über 300 Obstbäumen befindet sich die historische Obstschöne. Das gesamte Anwesen samt Freifläche steht unter Denkmalschutz.

| | | |
|-------------------|---|---|
| ADRESSE | Frankreichstraße 12 |  |
| GEÖFFNET | 20:30 bis 23:00 Uhr | |
| AKTION | Nächtlicher Spaziergang durch das Obstgut | |
| BEGINN | 21:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| VORTRAG | Geschichte des Obstguts Leisberg | |
| BEGINN | 20:30 Uhr | |
| REFERENTIN | Waldtraud Nölle | |

IMPRESSUM

Herausgeber

Landesamt für Denkmalpflege
im Regierungspräsidium Stuttgart
Berliner Straße 12
73728 Esslingen am Neckar

Stadt Baden-Baden
Marktplatz 2
76530 Baden-Baden

Gefördert vom

Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen
Baden-Württemberg – Oberste Denkmalschutzbehörde

Redaktion und Programm

Landesamt für Denkmalpflege:
Linda Prier, Grit Koltermann, Patrick Schumann
Stadt Baden-Baden:
Julia Bischoff, Lena Boos, Petra Heuber-Sänger,
Daniela Madlinger, Smriti Pant, Lisa Poetschki,
Andrea Polak, Anja Riedl, Nicole Schreiber,
Thomas Schwarz
VISUELL Studio für Kommunikation GmbH:
Alexander Knaus, Jannis Hauke

Layout und Satz

VISUELL Studio für Kommunikation GmbH
Alexander Knaus, Jannis Hauke
Tübinger Straße 97 A
70178 Stuttgart
www.visuell.de

Druck und Weiterverarbeitung

Druckhaus Stil+Find
8000 Exemplare
Gedruckt auf 100% Altpapier,
Circleoffset Premium Whitematt

BILDNACHWEIS

Friedrichsbad: Bernd Hausner
Lichtentaler Allee: Bernd Hausner
Klosterkirche: Gerhard Eichmann
Heimatmuseum Haueneberstein: Gerhard Eichmann
Alter Bahnhof: Archiv Landesamt für Denkmalpflege
Altes Dampfbad: Michael Hauser
Stiftskirche: Michael Hauser
Kloster Lichtenthal: Michael Hausner
Schloss Solms: Michael Hausner
Casino: Torben Beeg
Lichtentaler Allee bei Nacht: Torben Beeg
Rathaus: Torben Beeg
Kurhaus: Torben Beeg
Trinkhalle: Torben Beeg
Kirche St. Bernhard: Katholische Kirchengemeinde Baden-Baden
Steinbach: Petra Heuber-Sänger
Lichtentaler Allee Brücke: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung
Kurhaus bei Nacht: Bäder- und Kulturverwaltung Baden-Württemberg
Baldreit: Stadt Baden-Baden
Gemälde „Das neue Conversationshaus“: Karl Ludwig Frommel, Stadtmuseum Baden-Baden
Fieser-Brücke: Pressestelle Stadt Baden-Baden
Stadtmuseum: Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden
Blick von der Seufzerallee auf Baden-Baden um 1830: Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden
Schloss Hohenbaden: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung
Brahmshaus: Brahmsgesellschaft
Merkur: Stadtwerke Baden-Baden
Candela Fassade: Jörg Bongartz
Candela Lichthof: Markus Reck
Hauptfriedhof: Frank Geyer
Theater: Jochen Klenk
Synagoge: Doro Treut-Amar
Museum LA8: Henrik Elburn
Mopedtreffen: Hans Kopp
Kneippraum Friedrichsbad: Gerd Modlich
Römische Badruinen: Jan Bürgermeister
Staatliche Kunsthalle: Manuel Rosner
Obstgut Leisberg: Bürgergemeinschaft Unterbeuern-Lichtental
Gönneranlage: Moritz Grenke
Cité: Christine Knox
Wasserkunstanlage: Stabsstelle Welterbe und Stadtgestaltung
Hotel am Sophienpark: Marita Kühn
Sintersteinbrunnen (Lichtentaler Allee): Michael Bauer
Altes E-Werk: Stadtwerke Baden-Baden
Lichtentaler Allee (Bäume): Markus Brunsing
Rebland-Museum: Gerhard Eichmann
Glowing Pumpulas: Florian Mathé
Villenviertel Annaberg: Torben Beeg
Villengebiet Beutig-Quettig: Stadt Baden-Baden
Leopoldsplatz (Spaziergang durch die Stadt): Stadt Baden-Baden
Schach für Jedermann: Alan Light

**Wir weisen darauf hin, dass die Nacht und der Tag
des offenen Denkmals öffentliche Veranstaltungen sind,
bei denen auch gefilmt und fotografiert wird.**

DENKMALE ERLEBEN

ein ganzes Wochenende

NACHT & TAG DES OFFENEN DENKMALS

Das Programm finden Sie online unter www.baden-baden.de/denkmaltag

TALENT MONUMENT

9./10. September 2023
in Baden-Baden

Samstag 18 bis 24 Uhr
Sonntag 10 bis 18 Uhr

#wirwahrenwerwirsind
 denkmalpflege_bw
stadtbadenbaden

DENKMALPFLEGE

TALENT MONUMENT

DENKMALPFLEGE

TAG DES OFFENEN DENKMALS
10. SEPTEMBER 2023
VERANSTALTUNGEN
DES LANDESAMTES
FÜR DENKMALPFLEGE

#wirwahrenwerwirsind

Programm
Landesdenkmalpflege
in Baden-Württemberg



Am 10. September findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Sowohl in Baden-Baden als auch im ganzen Ländle finden Veranstaltungen statt. Für die landesweiten Veranstaltungen der Denkmalpflege finden Sie detaillierte Informationen in diesem Leporello.



Tag des offenen Denkmals®

Sonntag, 10. September 2023

baden-baden.de
TALENT
MONUMENT

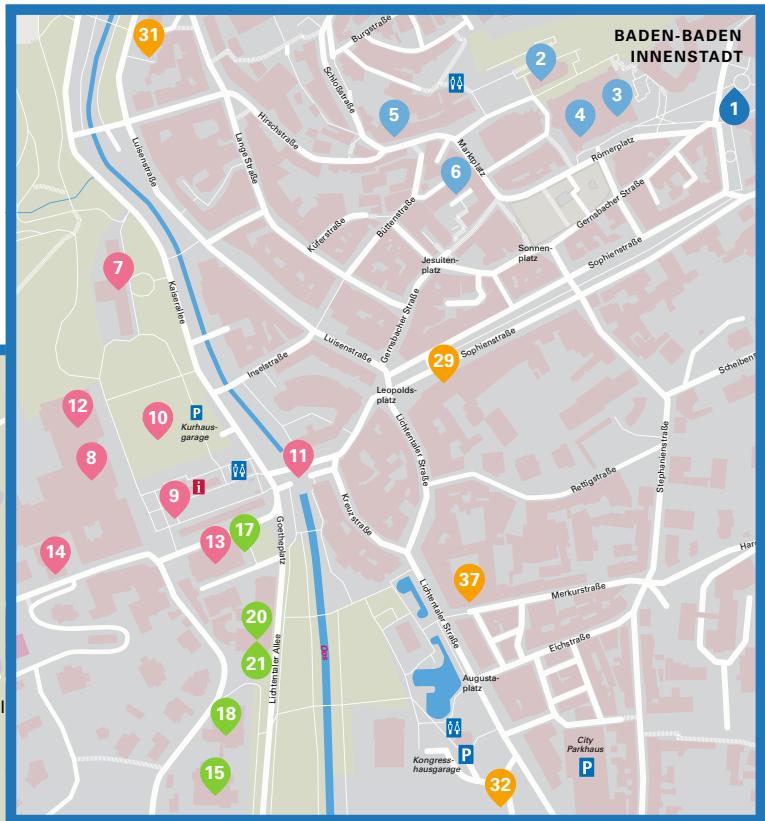
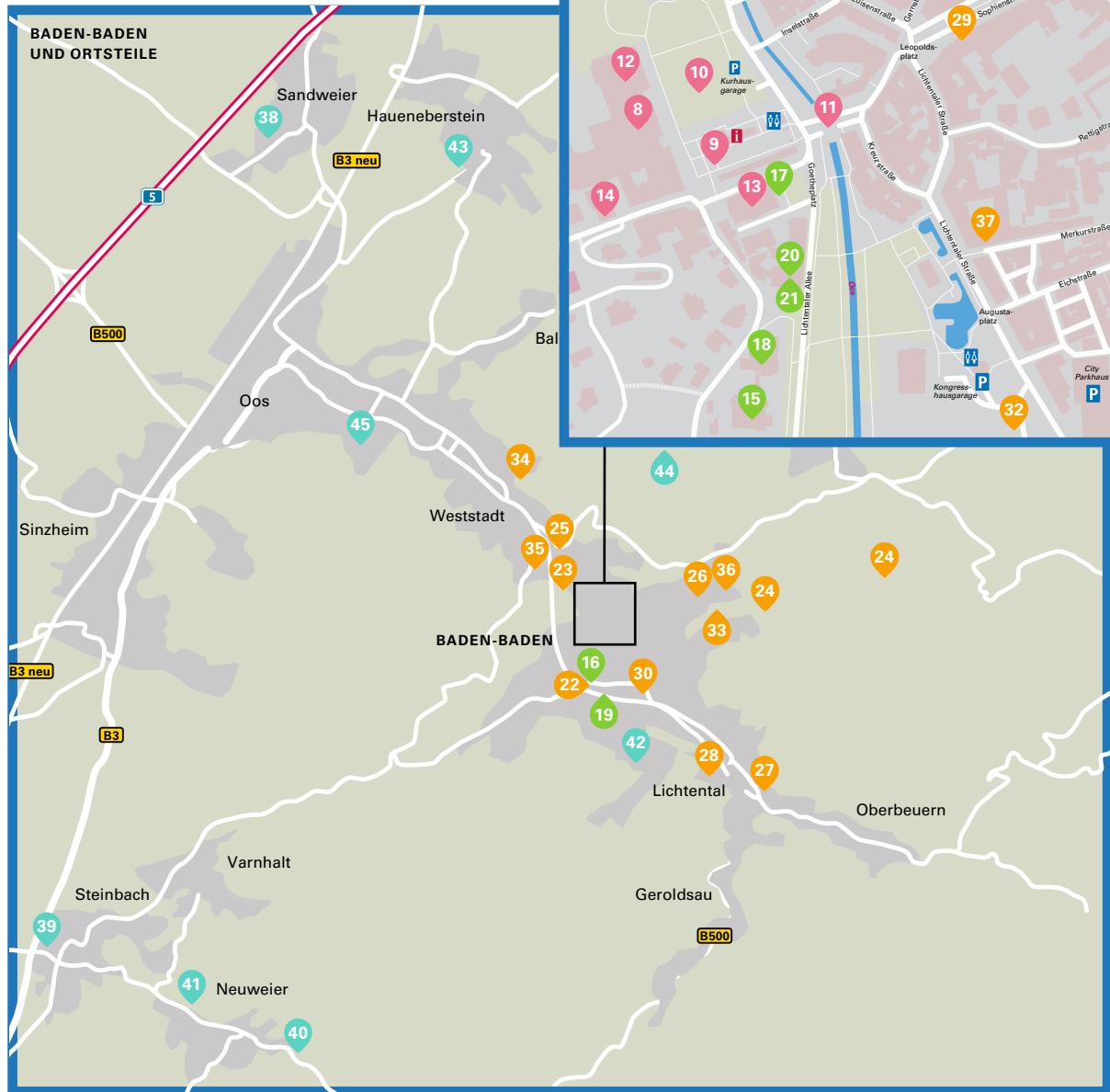
EVENTS AN EINEM 70 TAG

ERKUNDEN SIE DIE DENKMALE UNSERER STADT

Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot in der gesamten Stadt sowie in den Ortsteilen. Am diesjährigen Tag des offenen Denkmals® können Sie auf eigene Faust den Wandel von Kunst und Architektur entdecken, bei Führungen und Vorträgen vertiefende Informationen erhalten oder an den bunten Angeboten für Jung und Alt teilnehmen. Gehen Sie auf Entdeckungstour in der UNESCO Welterbe-Stadt Baden-Baden!



- ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER
- KURVIERTEL
- LICHTENTALER ALLEE
- ERWEITERTE INNENSTADT
- ORTSTEILE



TAG DES OFFENEN **DENKMALS®**

TAG DES OFFENEN DENKMALS® **WAS IST DAS?**

Der Tag des offenen Denkmals® findet seit 1993 bundesweit am zweiten Sonntag im September statt. In allen Regionen Deutschlands gibt es an diesem Tag den Denkmalschutz hautnah zu erleben. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als größte private Initiative für die Denkmalpflege in Deutschland koordiniert den Tag des offenen Denkmals® seit über 25 Jahren bundesweit. In Baden-Baden ist der Tag des offenen Denkmals® seit vielen Jahren ein fixer Termin im Veranstaltungskalender.



Das Programm und aktuelle Informationen finden Sie auch online unter www.baden-baden.de/denkmaltag. Falls es zu Programmänderungen kommt, werden Sie dort darüber informiert.

GRUSSWORT

Baden-Baden feiert Kulturdenkmale!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat im Jubiläumsjahr 2023 den diesjährigen Tag des offenen Denkmals unter das Leitthema „Talent Monument“ gestellt. In den vergangenen 30 Jahren ist dieser Tag zum größten Kulturevent Deutschlands avanciert. In Baden-Baden wird am Wochenende des 09./10. Septembers die landesweite Eröffnung gemeinsam mit dem Landesamt für Denkmalpflege und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, als oberster Denkmalschutzbehörde, stattfinden. Es ist für die Stadt Baden-Baden eine große Ehre, dieses Festwochenende gemeinsam mit den Partnern als Gastgeberstadt ausrichten zu dürfen!



Seit zwei Jahren dürfen wir einen besonderen Schatz unserer Eigen nennen: Baden-Baden wurde mit zehn anderen europäischen Kurstädten als „The Great Spa Towns of Europe“ (Die Bedeutenden Kurstädte Europas) in die UNESCO-Welterbeliste eingetragen. Diese besondere Auszeichnung unterstreicht die historische Bedeutung unserer Stadt und unserer vielfältigen Kulturdenkmale.

Wir haben für alle Bürgerinnen und Bürger wie auch für unsere Gäste aus nah und fern wieder einmal die Stadt zur großen Bühne für Geschichte, aber auch für die Zukunft der Stadt gemacht. An zahllosen Orten im gesamten Stadtkreis engagieren sich viele Menschen aus der Bürgerschaft, aus den Vereinen und Kirchen, aber auch Kulturschaffende, Firmen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Stadt und Land und viele andere mehr, um zu zeigen, welche Talente unsere bereits bekannten oder noch verborgenen Denkmale haben.

„Mein Denkmal kann!“ Mit diesem Aufruf laden wir Sie herzlich ein, an diesem Wochenende in Baden-Baden unsere Denkmal-talente kennenzulernen.



Dietmar Späth

Oberbürgermeister der Stadt Baden-Baden

KOSTEN, ANREISE UND INFO-POINTS

Der Eintritt ist frei. Kostenpflichtige Aktionen sind gekennzeichnet.

Info-Point Tag des offenen Denkmals®
Reinhard-Fieser-Brücke, Sophiestraße 1b
10:00 bis 18:00 Uhr

Tourist Information Zentrum
Kolonnaden, Kaiserallee 1
10:00 bis 18:00 Uhr

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Nutzung der P+R Parkplätze.

BEDEUTUNG DER ICONS UND FARBEN

 **Barrierefreiheit gegeben**
Das Denkmal ist für alle ohne fremde Hilfe zugänglich.



 **Trittfestigkeit gefordert**
Im Denkmal befinden sich Treppen, steile Hänge oder andere Hindernisse.

- Altstadt mit Bäderquartier**
- Kurviertel**
- Lichtentaler Allee**
- Erweiterte Innenstadt**
- Ortsteile**

INHALTSVERZEICHNIS

PROGRAMMABLAUF

6 12

ALSTADT MIT
BÄDERQUARTIER



KURVIERTEL

17 22

LICHTENTALER ALLEE

23 – 27

ERWEITERTE
INNENSTADT

28 – 37

ORTSTEILE

38 – 43



PROGRAMM **ABLAUF**

An 45 Denkmalen, öffentlichen Plätzen und archäologischen Stätten werden Präsentationen, Spaziergänge, Führungen und Musikinszenierungen angeboten. Alle Mitwirkenden zeigen ihr „Talent am Monument“ beim Präsentieren der Objekte und Standorte.

FAMILIENANGEBOTE

- 2** **Kunst im Alten Dampfbad** 15:00 bis 17:00
GFjK – Künstlerische Techniken des Drucks
- 10** **Theater im Kurgarten** 15:00, 17:00
Mayers kleines Fahrrad-Theater präsentiert „Die Laufmaschine“ im Kurgarten
- 15** **Kunst im Museum Frieder Burda** 14:00 bis 17:00
Familienprogramm der Druckwerkstatt für Kinder vor dem Museum Frieder Burda
- 16** **Kreativ im Stadtmuseum** 12:00 bis 17:00
Bastelaktion für Kinder
- 16** **Familienführung im Stadtmuseum** 14:00, 16:00
Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf den Spuren des Welterbes
- 21** **Schach für Jedermann** 11:00 bis 17:00
Freies Schachspiel der Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V.
- 24** **Merkurbergbahn** 10:00 bis 22:00
Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn (€)
- 25** **Orgelbau im TOCCARION** 11:00, 14:00
Workshop „Von Tuten und Pfeifen“
Orgelbau für die ganze Familie ab 7 Jahren

ZEITPLAN

SONNTAG, 10. SEPTEMBER 2023

| | | |
|----|--|-------|
| 43 | Hock am Heimatmuseum Haueneberstein, Beginn | 10:00 |
| 12 | Casino Führungen, durchgehend bis 13:30 | |
| 5 | Führung Campus am Schlossberg | |
| 33 | Führung Hauptfriedhof | |
| 43 | Geführte Wanderung Haueneberstein | |
| 25 | Führung Alter Bahnhof | |
| 13 | Führung Theater | 11:00 |
| 15 | Führung Museum Frieder Burda | |
| 4 | Vortrag Die Unterwelt Baden-Badens | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 1 | Geführte Wanderung Hasensprung | |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 9 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden | |
| 26 | Führung Wasserkunst Paradies | |
| 11 | Platzkonzert Reinhard-Fieser-Brücke | |
| 22 | Führung Villengebiet Beutig-Quettig | |
| 8 | Führung Kurhaus | |
| 25 | Workshop Orgelbau TOCCARION | |
| 38 | Hock am Heimatmuseum Sandweier, Beginn | |
| 31 | Architekturführung Stadtbibliothek | 11:30 |
| 11 | Platzkonzert Reinhard-Fieser-Brücke | |
| 5 | Führung Campus am Schlossberg | 12:00 |
| 13 | Führung Theater | |
| 16 | Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum | |
| 41 | Weinbergführung Schloss Neuweier | |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 18 | Ausstellungsrundgänge Staatliche Kunsthalle | |
| 10 | Platzkonzert Kurgarten | |
| 23 | Führung Stourdza Kapelle | 12:30 |
| 10 | Platzkonzert Kurgarten | |
| 13 | Führung Theater | 13:00 |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 23 | Führung Stourdza Kapelle | |
| 25 | Führung Alter Bahnhof | |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 9 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden (EN) | |
| 17 | Führung Kunst im Park – der Park als Kunstwerk | |
| 6 | Führung Rathaus | |
| 8 | Führung Kurhaus | |
| 7 | Welterbe-Talk in der Brunnenhalle | |

| | | |
|----|--|-------|
| 23 | Führung Stourdza Kapelle | 13:30 |
| 14 | Führung Synagoge | 14:00 |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 7 | Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle | |
| 16 | Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum | |
| 34 | Führung Kirche St. Bernhard | |
| 40 | Führung Stollen Neuweier | |
| 31 | Führung Muße-Literaturmuseum | |
| 18 | Ausstellungsrundgang Staatliche Kunsthalle | |
| 16 | Familienführung Stadtmuseum | |
| 25 | Workshop Orgelbau TOCCARION | |
| 42 | Führung Kräutergarten Obstgut Leisberg | |
| 1 | Geführte Wanderung Hasensprung | 14:30 |
| 14 | Führung Synagoge | 15:00 |
| 15 | Führung Museum Frieder Burda | |
| 41 | Weinbergführung Schloss Neuweier | |
| 28 | Führung Kloster Lichtenthal | |
| 4 | Performance im Friedrichsbad | |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 9 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden (FR) | |
| 2 | Führung Altes Dampfbad | |
| 2 | Workshop Künstlerische Techniken des Drucks | |
| 45 | Führung durch die Cité | |
| 19 | Führung Gönneranlage zum Dahliengarten | |
| 29 | Führung Hotel am Sophienpark | |
| 17 | Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe | |
| 1 | Geführte Wanderung Hasensprung (EN) | |
| 8 | Führung Kurhaus | |
| 36 | Führung Villengebiet Annaberg | |
| 42 | Vortrag Geschichte des Obstguts Leisberg | |
| 10 | Mayers kleines Fahrradtheater | |
| 29 | Führung Hotel am Sophienpark | 15:40 |
| 7 | Führung Welterbe-Ausstellung Trinkhalle | 16:00 |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 34 | Führung Kirche St. Bernhard | |
| 2 | Führung Altes Dampfbad | |
| 18 | Ausstellungsrundgänge Staatliche Kunsthalle | |
| 16 | Familienführung Stadtmuseum | |
| 29 | Führung Hotel am Sophienpark | 16:20 |
| 16 | Führung Romantik und Roulette im Stadtmuseum | 17:00 |
| 3 | Führung durch die römischen Badruinen | |
| 9 | Geführter Spaziergang durch Baden-Baden | |
| 17 | Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe | |
| 8 | Führung Kurhaus | |
| 10 | Mayers kleines Fahrradtheater | |

WANDERWEGE & SPAZIERGÄNGE

1 WELTERBE-WANDERWEG HASENSPRUNG



Ein wahrhaft königlicher Weg zu einem fast vergessenen Aussichtspunkt, wo sich schon Königin Friederike Luise von Preußen vor über 200 Jahren vom Panorama bezaubern ließ. Diese nie anstrengende Runde verbindet Natur- und Kulturerleben auf harmonische Art und Weise.

| | | |
|---------------------|---|--|
| AKTION | Geführte Wanderung: Hasensprung |  |
| BEGINN | 15:00 Uhr EN (mit Anmeldung) | |
| | 11:00 und 14:30 Uhr DE (ohne Anmeldung) | |
| DAUER | 1 Stunde 30 Minuten | |
| REFERIERENDE | Smriti Pant (EN), Dagmar Rumpf (DE) | |
| ANMELDUNG | smriti.pant@baden-baden.de (EN) | |
| STARTPUNKT | Seufzerallee am Rondell vor der Caracalla Therme | |



| | |
|--------------|------------------------------|
| LÄNGE | 3 km |
| DAUER | 1 Stunde 30 Minuten |
| START | Rondell vor Caracalla-Therme |
| LEVEL | Leicht |

WALD & ROSEN-RUNDWEG | WANDERWEG

Entdecken Sie das blühende Baden-Baden auf einem gemütlichen Rundweg entlang bunt fröhlicher Blütenteppiche.



| | |
|--------------|---------------------|
| LÄNGE | 3,8 km |
| DAUER | 1 Stunde 10 Minuten |
| START | Kurhaus, Kolonnaden |
| LEVEL | Mittel |

KLOSTER LICHTENTHAL TOUR | SPAZIERGANG

Spazieren sie die Lichtentaler Allee entlang bis zum historischen Klosterhof in Lichtental.



LÄNGE 5 km
DAUER 1 Stunde 30 Minuten
START Tourist-Information Kolonnaden
LEVEL Leicht

ÜBERS PARADIES ZUM MERKUR | SPAZIERGANG

Diese Tour nimmt Sie mit durch die Baden-Badener Innenstadt



LÄNGE 2,5 km
DAUER 1 Stunde
START Tourist-Information Kolonnaden
LEVEL Leicht

RUND UM DEN HUNGERBERG | SPAZIERGANG

Ein erlebnisreicher Stadtrundgang, der Sie über die „Toskana“ Baden-Badens blicken lässt.



LÄNGE 2,8 km
DAUER 1 Stunde 30 Minuten
START Tourist-Information Kolonnaden
LEVEL Leicht

STOURDZA KAPELLE | SPAZIERGANG

Auf dieser Strecke vereinen sich Historie, Natur und ein herrliches Panorama vom Michaelsberg.



LÄNGE 2 km
DAUER 1 Stunde
START Tourist-Information Kolonnaden
LEVEL Mittel

KIRCHENTOUR MIT SCHÖNEN AUSBLICKEN | SPAZIERGANG

Diese Tour führt Sie auf knapp 4 km zu den zahlreichen Baden-Badener Kirchen.



LÄNGE 3,9 km
DAUER 2 Stunden
START Tourist-Information Kolonnaden
LEVEL Leicht

DIGITALE ANGEBOTE

DIE LICHTENTALER ALLEE | AUDIO-GUIDE (DE/EN/FR/IT)

Begleiten Sie Clara Schumann und Edouard Bénazet mit dem Audio-Guide des Freundeskreis Lichtentaler Allee – Initiative Weltkulturerbe auf einen Spaziergang über die schönste Flaniermeile Europas.



Deutsch



English



Français



Italiano

WELTERBE-STADTSPAZIERGÄNGE | SPAZIERGÄNGE (DE/EN)

Entdecken Sie auf einem der fünf Welterbe-Spaziergänge des Stadtbildvereins Baden-Baden das bauliche Erbe der „Sommerhauptstadt Europas“.



Deutsch



English

360° DENKMAL-TOUR | VIRTUELLER RUNDGANG

Eine virtuelle Tour, auf der Sie die Denkmale Baden-Badens ganz bequem erkunden können.





ALTSTADT MIT BÄDERQUARTIER

In der Altstadt Baden-Badens befindet sich das historische Kurviertel, in dem die Thermalquellen entspringen. Bereits die Römer badeten hier, davon zeugen die antiken römischen Ruinen bis heute. Die Stadt entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte rund um die Quellen. Sie waren die Katalysatoren für die spezifische räumliche Stadtentwicklung.

2 ALTES DAMPFBAD



Das Alte Dampfbad entstand ab 1846 nach den Plänen von Heinrich Hübsch im Stil eines toskanischen Landhauses und beherbergt die Ur-Quelle, die im Untergeschoss gefasst wurde. Heute ist hier der Kunstverein GFjK beheimatet. An dieser Stelle hat sich im ersten Jahrhundert nach Christus die erste Therme Baden-Badens befunden – damals wasserbautechnisch ausgefeilt und mit marmorverkleideten Becken.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Marktplatz 13 |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Mitgliederausstellung der Gesellschaft der Freunde junger Kunst zum Thema „Mode“ |
| FÜHRUNG | Altes Dampfbad und Ausstellung „scultura“ im Außenbereich |
| BEGINN | 15:00 und 16:00 Uhr |
| DAUER | 45 Minuten |
| REFERENTIN | Renate von Heimburg |
| TREFFPUNKT | Vor dem Dampfbad |
| WORKSHOP | Künstlerische Techniken des Drucks |
| UHRZEIT | 15:00 Uhr |
| DAUER | 2 Stunden |
| REFERENT | Gebhard Lenz |

3 RÖMISCHE BADRUINEN



Entdecken Sie eine längst vergangene Epoche. Wir informieren Sie am Römerplatz zu einer der landesweit ältesten und in ihrem ursprünglichen Zustand erhaltenen römischen Badeanlage und bieten römische Gaumenfreuden zum Verkauf. Mit Anmeldung geht es auf einen Spaziergang in die Badruinen, vorbei an übermannshohen römischen Mauern. Erleben Sie mehr als 2000 Jahre alte Geschichte hautnah – die alte römische Badekultur wirkt wie zum Leben erweckt.

| | |
|---------------------|---|
| ADRESSE | Römerplatz 1 |
| PROGRAMM | Freie Information Außenbereich: Die Badekultur der Römer |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| FÜHRUNG | Römische Badruinen mit Verköstigung  |
| BEGINN | 11:00, 12:00, 13:00, 14:00, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr |
| DAUER | 15 Minuten |
| REFERIERENDE | Patricia Tosana, Jessica Braun |
| TICKETS | info@baden-baden.com oder Tel. 07221 275 233 |
| KOSTEN | 5 € pro Person, bitte Ticket ausgedruckt mitbringen |



FRIEDRICHSBAD 4

Das monumentale Friedrichsbad wurde 1869 – 1877 als moderner Badetempel für die Kur errichtet und hat damit die Altstadt wiederbelebt. Seine architektonische Qualität zeigt sich in der Innenraumgestaltung und dem gestaffelten Baukörper, der sich dem steilen Hang anpasst.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Römerplatz 1 |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Die Unterwelt Baden-Badens |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| VORTRAG | Die Unterwelt Baden-Badens |
| BEGINN | 11:00 Uhr |
| DAUER | 20 Minuten |
| REFERENT | Rudolf-Karl Teichmann |
| TREFFPUNKT | Renaissance-Saal im Friedrichsbad |
| KUNSTAKTION | Kunstinstallation und Performance „DENK-MAL-NACH Thermalwasser in Baden-Baden“ |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| PERFORMANCE | 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr |
| DAUER | 16 Minuten |
| PERFORMENDE | Ester Pfund, Eva Weis, Gerd Modlich |
| TREFFPUNKT | Kneipp Raum im Friedrichsbad |

5 SCHULSTIFTUNG PÄDAGOGIUM



Lassen Sie sich vom Schulleiter des Pädagogiums Baden-Baden über den denkmalreichen Schulcampus führen.

Neben kurzen Schulgeschichten lernen Sie bei dem Rundgang die verschiedenen historischen Gebäude kennen.

ADRESSE Schlossstraße 6 

FÜHRUNG Schulcampus am Schlossberg

BEGINN 10:00 und 12:00 Uhr

DAUER 1 Stunde 30 Minuten

REFERENT Michael Büchler

ANMELDUNG info@paeda.net

TREFFPUNKT Haupthaus

6 RATHAUS



Das heutige Rathaus besteht aus drei miteinander verbundenen Teilen. Der historische Gebäudekomplex hat im Laufe seiner Geschichte viele verschiedene Nutzungen erfahren und dient seit 1862 als Rathaus. Das Fachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Baden-Baden betreut die Immobilie und gibt Ihnen einen Einblick in die täglichen Aufgaben.

ADRESSE Marktplatz 2 

FÜHRUNG Rathaus Baden-Baden: Historische Nutzungen und Management des Gebäudes heute

BEGINN 13:00 Uhr

DAUER 45 Minuten

REFERENT Björn Käckell

TREFFPUNKT Innenhof



KURVIERTEL

Das Conversationshaus mit Casino, Trinkhalle, Konzertmuschel, Kurhauskolonnaden und Theater zählen zu den markantesten Gebäuden im Kurviertel und bildeten im 19. Jahrhundert den Mittelpunkt der „Sommerhauptstadt Europas“.

7 TRINKHALLE



Die Trinkhalle wurde 1839 bis 1842 von Architekt Heinrich Hübsch erbaut und war eine Kombination aus Trink- und Wandelhalle. Die Hauptfassade ist durch die 17-achsige Arkade geprägt und zeigt Malereien, die Sagen und Mythen aus der Region darstellen.

| | | |
|--------------------|---|---|
| ADRESSE | Kaiserallee 3 |  |
| AUSSTELLUNG | Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg | |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 17:00 Uhr | |
| FÜHRUNG | Die sieben Welterbewunder Baden-Württemberg | |
| BEGINN | 14:00 und 16:00 Uhr | |
| DAUER | 20 Minuten | |
| REFERENTIN | Dr. Denise Beilharz | |
| VORSTELLUNG | Denkmalkino in der Brunnenhalle Über die Denkmalkultur in Baden-Württemberg das Welterbe der „The Great Spa Towns of Europe“ in Baden-Baden | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| TALKRUNDE | Welterbe-Talk in der Brunnenhalle | |
| BEGINN | 13:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| TALKGÄSTE | Anna-Maria Boll, Alexandra Harrer, Lisa Poetschki, Julia Palotas | |
| MODERATORIN | Evelyn König-Wirbitzky | |
| INFOSTAND | Weinverkostung und Verkauf | |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr | |
| EXPERTEN | Winzer aus dem Reibland | |
| INFOSTÄNDE | The Great Spa Towns of Europe mit den Teilstädten Baden-Baden, Bad Kissingen und Bad Ems Fondation du patrimoine Freundeskreis Wasserkunstanlage Paradies | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |



KURHAUS 8

Das Conversationshaus wurde von Friedrich Weinbrenner von 1821 bis 1824 errichtet. Es ist das prachtvolle Zentrum des neuen Kurviertels – was sich in dem atemberaubend klassizistischen Bau zeigt. Hier sind repräsentative Säle wie der Weinbrennersaal, der Bénazetsaal und das weltberühmte Casino beheimatet.

| | | |
|-------------------|--|--|
| ADRESSE | Kaiserallee 1 | |
| FÜHRUNG | Das Kurhaus – damals und heute | |
| BEGINN | 11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr | |
| DAUER | 45 Minuten | |
| REFERENTIN | Anna Falk | |
| ANMELDUNG | anmeldung@kurhaus-badenbaden.de oder Tel. 07221 353-124 | |
| TREFFPUNKT | Unteres Foyer im Kurhaus | |

SPAZIERGANG 9 DURCH DIE STADT



Lassen Sie die bedeutenden Denkmale, die Geschichte und das einzigartige Flair der modernen Bäder- & Kulturstadt auf sich wirken. Auf dem Spaziergang durch die ehemalige Sommerhauptstadt Europas passieren Sie das berühmte Kurviertel, blicken in die Lichtentaler Allee und entdecken die Altstadt mit dem Bäderquartier.

| | | |
|---------------------|---|--|
| BEGINN | 11:00 und 17:00 Uhr (DE) | |
| | 13:00 Uhr (EN) | |
| | 15:00 Uhr (FR) | |
| DAUER | 45 Minuten | |
| TEILNEHMENDE | maximal 25 | |
| TREFFPUNKT | Tourist-Information Kolonnaden, Kaiserallee 1 | |

10 KURGARTEN



Direkt vor dem Kurhaus bildet der Kurgarten eine grüne Oase mitten im Herzen der Stadt und ist internationaler Treffpunkt für zahlreiche Veranstaltungen. Gepflegt vom städtischen Fachgebiet Park und Garten begeistern die zu den Jahreszeiten passenden Farbnuancen.

ADRESSE Kaiserallee 1 

VORSTELLUNG Historische Räder

ZEITRAUM 10:00 bis 18:00 Uhr

REFERIERENDE Reinhold Stadler, Hans Rügner

KONZERT Musikvereine Haueneberstein und Balg

BEGINN 12:00 und 12:30 Uhr

DAUER 20 Minuten

THEATER Mayers kleines Fahrradtheater
„Die Laufmaschine“

BEGINN 15:00 und 17:00 Uhr

DAUER 50 Minuten

REFERENT Uwe Mayer

11 REINHARD- FIESER-BRÜCKE



Die 1928 errichtete und nach dem ehemaligen Baden-Badener Oberbürgermeister benannte Reinhard-Fieser-Brücke verbindet die Innenstadt sowie die Altstadt mit dem Kurviertel. Die 37 Meter lange Brücke über die Oos ist ein bekanntes Kulturdenkmal und Teil der Fußgängerzone.

ADRESSE Sophienstraße 1 b 

INFOPOINT Tag des offenen Denkmals®

AUSSTELLUNG Das Welterbe in der Sommerhauptstadt Europas erleben

GEÖFFNET 10:00 bis 18:00 Uhr

| | |
|----------------|--------------------------------------|
| KONZERT | Musikvereine Haueneberstein und Balg |
| BEGINN | 11:00 und 11:30 Uhr |
| DAUER | 20 Minuten |



CASINO 12

Fast 200 Jahre nach seiner Eröffnung im klassizistischen Kurhaus gehört das Casino zu den traditionsreichsten und bekanntesten Spielbanken Europas. Das internationale Flair, das in seinen opulenten Räumen herrscht und die Gäste seit jeher fasziniert, ist deutschlandweit einzigartig.

| | | |
|---------------------|--|---|
| ADRESSE | Kaiserallee 1 |  |
| FÜHRUNG | Das Casino | |
| BEGINN | Durchgehend von 10:00 bis 13:30 Uhr, letzter Einlass um 13:20 Uhr | |
| DAUER | circa 20 Minuten | |
| EINFÜHRUNG | Spieleinführungen in American Roulette und Black Jack | |
| BEGINN | Durchgehend von 10:00 bis 13:30 Uhr, letzter Einlass um 13:20 Uhr | |
| DAUER | circa 20 Minuten | |
| REFERIERENDE | Erfahrene Croupiers | |
| RESTAURANT | THE GRILL | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 14:00 Uhr | |

13 THEATER



Das auf Initiative des Spielbankpächters Edouard Bénazet 1862 erbaute Haus hat eine klassizistische Außenfassade. Innen ist das nach Plänen des Architekten Charles Couteau errichtete Theater im französischen Rokoko-Stil gehalten.

ADRESSE Goetheplatz 1

GEÖFFNET 11:00 bis 16:00 Uhr

FÜHRUNG Die Welt ist eine Bühne –
das Theater Baden-Baden

BEGINN 11:00, 12:00 und 13:00 Uhr

DAUER 40 Minuten

REFERENTIN Linda Prier

TREFFPUNKT Foyer im Theater

14 SYNAGOGE



Vor mehr als 130 Jahren wurde die erste Synagoge in Baden-Baden in der Stefanienstraße errichtet. 1938 wurde die Synagoge in der Reichspogromnacht durch einen gelegten Brand zerstört. Das Gebäude in der Werderstraße 2 wurde nicht als Synagoge gebaut, sondern wird erst seit den 1940er-Jahren von der jüdischen Gemeinde als Gotteshaus genutzt.

ADRESSE Werderstraße 2

GEÖFFNET 14:00 bis 16:00 Uhr

FÜHRUNG Die Synagoge Baden-Baden

BEGINN 14:00 und 15:00 Uhr

DAUER 60 Minuten

REFERENT Rabbiner Surovtsev



LICHTENTALER ALLEE

Die prächtige Parklandschaft führt vom Kurviertel bis zum Kloster Lichtenthal und hat mehr als 20 gusseiserne Brücken über die Oos und eine Vielzahl imposanter Bäume. Entlang der Allee entstanden die prestigeträchtigen Grand Hotels des 19. Jahrhunderts.

15 MUSEUM FRIEDER BURDA



Das Museum besticht durch seine außergewöhnliche Architektur des New Yorker Star-Planers Richard Meier. Wechselnde hochkarätige Kunstausstellungen werden im eindrucksvoll mit viel Glas und ungewöhnlichen Blickachsen gestalteten Museum gezeigt.

| | | |
|--------------------|--|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8b | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Der König ist tot, lang lebe die Königin | |
| KOSTEN | Erwachsene 14 €, ermäßigt 11 € | |
| FÜHRUNG | Das Museum Frieder Burda | |
| BEGINN | 11:00 und 15:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| KOSTEN | Pro Person 4 € | |
| KUNSTAKTION | Druckwerkstatt für Kinder vor dem Museum | |
| GEÖFFNET | 14:00 bis 17:00 Uhr | |

16 STADTMUSEUM



Das Stadtmuseum Baden-Baden präsentiert die über 2000-jährige Geschichte des Kurorts. Zahlreiche Exponate vermitteln einen lebendigen Eindruck von den prägenden Epochen der Bäderstadt, vor allem in der Blütezeit als mondänes Weltbad im 19. Jahrhundert.

| | | |
|---------------------|---|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 10 | |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr | |
| FÜHRUNG | Romantik und Roulette: Das Weltbad im 19. Jahrhundert | |
| BEGINN | 12:00, 14:00 und 17:00 Uhr | |
| DAUER | 30 Minuten | |
| REFERIERENDE | Heike Kronenwett, Dr. Katja Mikolajczak | |

| | |
|--------------------|---|
| FÜHRUNG | Familienführung: Auf ins Bad – mit Leo, Froggy und Kläffer auf den Spuren des Welterbes |
| BEGINN | 14:00 und 16:00 Uhr |
| DAUER | 60 Minuten |
| REFERENTIN | Judith Göhre |
| KUNSTAKTION | Bastelaktion für Kinder |
| ZEITRAUM | 12:00 bis 17:00 Uhr |



LICHTENTALER 17 ALLEE

Baden-Baden ist ohne die Lichtentaler Allee heute nicht denkbar. Durch die Ausweitung des Kurbetriebes entwickelte sie sich im Lauf ihrer Geschichte zu einer der weltweit bekanntesten Flaniermeilen.

| | | |
|---------------------|---|---|
| FÜHRUNG | Kunst im Park – der Park als Kunstwerk |  |
| BEGINN | 13:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERIERENDE | Bernd Künzig, Markus Brunsing | |
| TREFFPUNKT | Goetheplatz vor dem Theater | |
| FÜHRUNG | Von der Lichtentaler Allee zum UNESCO-Welterbe |  |
| BEGINN | 15:00 und 17:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERENT | Prof. Hans-Peter Mengele, Freundeskreis Lichtentaler Allee – Initiative Weltkulturerbe | |
| TREFFPUNKT | Goetheplatz vor dem Theater | |

18 STAATLICHE KUNSTHALLE



Erbaut im Jahre 1909 von Architekt Hermann Billing ist die Staatliche Kunsthalle seit ihrer Eröffnung – und insbesondere seit den 1960er-Jahren – der Auseinandersetzung mit internationaler Gegenwartskunst verpflichtet.

| | | |
|-----------------|---|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8a | |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| KOSTEN | Pro Person 7€ (Führungen inbegriffen) | |
| FÜHRUNG | Ausstellungsrundgang mit den Künstler:innen | |
| BEGINN | 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |

19 GÖNNERANLAGE



Die nach dem ehemaligen Oberbürgermeister Albert Gönner benannte Gönneranlage bildet den Ausgangspunkt dieser Führung. Sie verbindet zwei traditionsreiche Blütenhöhepunkte miteinander, den Rosengarten und die Blumenbeete in der Gönneranlage sowie die Dahlienblüte an der Klosterwiese im Dahliengarten. Im Spätsommer blühen hier bis zu 1800 Dahlien in 64 verschiedenen Sorten.

| | | |
|-------------------|---|--|
| FÜHRUNG | Von der Gönneranlage zum Dahliengarten | |
| BEGINN | 15:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERENT | Markus Brunsing | |
| TREFFPUNKT | Brunnen in der Gönneranlage, Lichtentaler Allee 24 | |



KULTURHAUS 20 LA 8

Eine Vielzahl unterschiedlicher kultureller Attraktionen unter einem Dach: Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts sowie zwei große exklusive Säle im angegliederten historischen Gebäude sind hier beheimatet.

| | | |
|--------------------|---|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8 | |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Criminal Women | |
| | Eine Geschichte der weiblichen Kriminalität | |
| KOSTEN | Pro Person 9 € | |



SCHACH FÜR 21 JEDERMANN

Die Mitglieder der Ooser Schachgesellschaft bieten großen und kleinen Interessierten die Möglichkeit an einem freien Schachspiel teilzunehmen und mehr über diesen vielfältigen Sport zu erfahren. Alle Altersklassen sind herzlich einladen.

| | | |
|-------------------|--|--|
| ADRESSE | Lichtentaler Allee 8 | |
| PROGRAMM | Schach für Jedermann, Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden 1922 e.V. | |
| ZEITRAUM | 11:00 bis 17:00 Uhr | |
| TREFFPUNKT | Innenhof, Kulturhaus LA8 | |



ERWEITERTE INNENSTADT

Baden-Baden's extended inner city stretches beyond the suburbs to the Annaberg and Beutig Village areas. From churches of various denominations to numerous hotels and health resort-specific offerings, there are many interesting places to visit in this city quarter.



VILLENGEBIET 22 BEUTIG-QUETTIG

Das Villengebiet am Beutig ist das älteste und größte der Baden-Badener Villengebiete. Es stellt ein herausragendes Beispiel für eine charakteristische Villenbebauung in gehobener Wohnlage mit weiträumiger Bebauung, ausgedehnten Parkanlagen und großzügiger, an der Topografie orientierter Wegeführung dar.

| | | |
|-------------------|---|---|
| FÜHRUNG | Das Villengebiet Beutig-Quettig |  |
| BEGINN | 11:00 Uhr | |
| DAUER | 2 Stunden | |
| REFERENT | Ulf Begher | |
| TREFFPUNKT | Vor dem Stadtmuseum, Lichtentaler Allee 10 | |



STOURDZA 23 KAPELLE

Die reich ausgeschmückte, rumänisch-orthodoxe Kapelle besticht durch ihre byzantinisch anmutende Ausgestaltung hoch oben auf dem Michaelsberg. Die Grablege des moldauischen Fürsten Michael Stourdza und seiner Familie dient heute der rumänisch-orthodoxen Gemeinde als Gotteshaus.

| | | |
|-----------------|-------------------------------------|---|
| ADRESSE | Stourdzastraße 1 |  |
| FÜHRUNG | Stourdza Kapelle | |
| | Brücke zwischen Orient und Okzident | |
| BEGINN | 12:30, 13:00 und 13:30 Uhr | |
| DAUER | 25 Minuten | |
| REFERENT | Pfarrer Ionut Bogdan Stavarachi | |

24 MERKUR BERGBAHN



Genießen Sie eine Fahrt mit der historischen und denkmalgeschützten Merkurbergbahn. Als längste Standseilbahn Deutschlands bringt Sie die Merkurbahn auf den 668 Meter hohen Gipfel des Baden-Badener Hausberges. Von dort aus können Sie den einzigartigen Ausblick auf die Stadt und das Oostal genießen.

| | | |
|-----------------|--|---|
| ADRESSE | Merkuriusberg 2 |  |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 22:00 Uhr | |
| KOSTEN | Erwachsene: Einfache Fahrt 3,50€, Berg- und Talfahrt 7€ Kinder (6–14 Jahre): Einfache Fahrt 2,50€, Berg- und Talfahrt 3,50€ | |

25 ALTER BAHNHOF



Der frühere Bahnhof in Baden-Baden ist ein typischer „Belle Époque“-Bau aus den 1890er-Jahren. Im Empfangsgebäude mit Fürstenbau wurden zahlreiche hochgestellte Persönlichkeiten empfangen. Nach Stilllegung der Bahn wurde es als Foyer in das neue Festspielhaus einbezogen. Die opulente Innenausstattung ist noch weitgehend erhalten.

| | | |
|-------------------|--|---|
| ADRESSE | Beim Alten Bahnhof 2 |  |
| FÜHRUNG | Der Alte Bahnhof und die Kinder-Musik-Welt TOCCARION der Sigmund Kiener Stiftung | |
| BEGINN | 10:00 und 13:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| ANMELDUNG | info@festspielhaus.de oder Tel. 07221 3013101 | |
| TREFFPUNKT | Platz vor dem Haupteingang | |

| | |
|-------------------|--|
| WORKSHOP | Von Tuten und Pfeifen |
| | Orgelbau für die ganze Familie ab 7 Jahren |
| BEGINN | 11:00 und 14:00 Uhr |
| DAUER | 60 Minuten |
| REFERENTIN | Christine Buchthal |
| ANMELDUNG | info@toccaron.de oder Tel. 07221 3013185 |
| TREFFPUNKT | Vorplatz TOCCARION |



WASSERKUNST 26 PARADIES

Die Wasserkunstanlage Paradies überwindet am Annaberg in Baden-Baden einen Höhenunterschied von 40 Metern und wurde 1925 nach den Plänen von Professor Max Laeuger errichtet. Das Paradies mit der zentralen Wassertreppe ist eine der ungewöhnlichsten Gartenanlagen ihrer Zeit und erstreckt sich über eine Gesamtlänge von 250 Metern. Erfahren Sie mehr über die erfolgte Sanierung und die aufwendige Unterhaltung des Gartendenkmals.

| | | |
|---------------------|---|---|
| ADRESSE | Bernhardstraße |  |
| FÜHRUNG | Wasserkunst Paradies | |
| BEGINN | 11:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| REFERIERENDE | Wolfgang Moser, Markus Brunsing | |
| TREFFPUNKT | Am Fuß der Wasserkunstanlage in der Bernhardstraße | |

27 BRAHMSHAUS



In Baden-Baden Lichtental steht auf einem Felsen das Brahmshaus. Der Musiker und Komponist Johannes Brahms verbrachte hier viele Sommermonate und komponierte oder vollendete viele seiner berühmten Werke. Seit 1967 ist das Haus im Besitz der Brahmsgesellschaft. Die früheren Wohnräume des Komponisten in der Mansarde des Hauses sind im Stil des 19. Jahrhunderts eingerichtet.

| | | |
|--------------------|---|---|
| ADRESSE | Maximilianstraße 85 |  |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Wohnräume des Komponisten und Hörkino über Brahms und seine Zeit in Baden-Baden | |
| ANMELDUNG | info@brahms-baden-baden.de | |
| AKTION | Musikalisches Ständchen mit den Cantanten | |
| BEGINN | 11:00, 12:00, 13:00, 14:00 und 15:00 Uhr | |

28 KLOSTER LICHTENTHAL



Das Kloster Lichtenthal liegt am Rand der Stadt Baden-Baden. Gegründet wurde das Kloster von Markgräfin Irmengard von Baden im Jahre 1245 als Grablege des badischen Markgrafen. Seit 775 Jahren beten und arbeiten Cistercienserinnen an diesem Ort.

| | | |
|-------------------|--|---|
| ADRESSE | Hauptstraße 40 |  |
| FÜHRUNG | Die Fürstenkapelle und das Museum des Kloster Lichtenthals | |
| BEGINN | 15:00 Uhr | |
| DAUER | 60 Minuten | |
| KOSTEN | Pro Person 6€ | |
| TREFFPUNKT | Vor der Klosterpforte | |



HOTEL AM 29 SOPHIENPARK

Mit dem wachsenden Erfolg der Kurstadt auch als Sommerhauptstadt Europas entwickelte sich die Hotelkultur von Baden-Baden. Das frühere Hôtel Holland, der heutige Sophienpark wurde als First Class Hotel um 1840 mit großem Hotelpark erbaut. Noch heute vermittelt das historische Treppenhaus mit seiner Glaskuppel den Flair der Belle Epoque.

ADRESSE Sophienstraße 14 

FÜHRUNG Hotel am Sophienpark

BEGINN 15:00, 15:40 und 16:20 Uhr

DAUER 30 Minuten

REFERENTIN Elisabeth Kaiser

ANMELDUNG e.kaiser@hotel-am-sophienpark.de

TREFFPUNKT Eingang Lobby (Bauernstube)



RUSSISCH- 30 ORTHODOXE KIRCHE

Die Russisch-Orthodoxe Kirche ist ein Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung. Die Ausmalung mit christologischem Freskenzyklus von Gagarin und Joseph Anton Schwarzmann wurden im Jahr 2022 restauriert. Das Team berichtet über die in einem Teilabschnitt der Kirche durchgeführte Musterrestaurierung.

ADRESSE Lichtentaler Straße 76

GEÖFFNET 13:00 bis 17:00 Uhr

BERICHT Musterrestaurierung der Ausmalung des Malerfürsten Grigor Gagarin von 1882

BEGINN Durchgehend von 13:00 bis 17:00 Uhr

DAUER 30 Minuten

REFERIERENDE Priester Alexander Spulina, Raymond Bunz

31 STADTBIBLIOTHEK



Die denkmalgeschützten Gebäude mit einem neuen Verbindungsbau in zentraler Innenstadtlage – Heimat der modernen Stadtbibliothek und eines einmaligen Muße-Literaturmuseums.

ADRESSE Luisenstraße 34 

GEÖFFNET 11:00 bis 17:00 Uhr

FÜHRUNG Zur Architektur der Stadtbibliothek

BEGINN 11:30 Uhr

DAUER 60 Minuten

REFERENTIN Sigrid Münch

ANMELDUNG stadtbibliothek@baden-baden.de

oder Tel. 07221 93-2260

FÜHRUNG Das Muße-Literaturmuseum:

Von Badelust und Badefrust in der Literatur bis zu den Spitzfindigkeiten Mark Twains

BEGINN 14:00 Uhr

DAUER 60 Minuten

ANMELDUNG stadtbibliothek@baden-baden.de

oder Tel. 07221 93-2260

32 EVANGELISCHE STADTKIRCHE



Die evangelische Stadtkirche wurde als neugotische Hallenkirche nach Plänen von Friedrich Eisenlohr im Jahr 1855 begonnen und 1864 zunächst ohne Türme eingeweiht. Die Fertigstellung der Türme wurde 1876 in Gegenwart des deutschen Kaiserpaars gefeiert.

ADRESSE Ludwig-Wilhelm-Platz 1 

GEÖFFNET 11:00 bis 18:00 Uhr



HAUPTFRIEDHOF 33

Bei einem Rundgang über den 1843 eingeweihten Friedhof kann man Talenten nachspüren, die vor mehr als 175 Jahren ihre Spuren hinterlassen haben. Der Hauptfriedhof zählt mit zahlreichen alten Bäumen, wertvollen Grabsteinen und Grabstätten bedeutender Persönlichkeiten zu den besonders eindrucksvollen Friedhöfen in Baden.

ADRESSE Friedhofstraße 46

FÜHRUNG Hauptfriedhof Baden-Baden

BEGINN 10:00 Uhr

DAUER 2 Stunden

REFERENT Frank Geyer

ANMELDUNG friedhof@baden-baden.de

TREFFPUNKT Haupteingang



KIRCHE 34 ST. BERNHARD

Die Bernharduskirche ist eine der wenigen Jugendstilkirchen in der Erzdiözese Freiburg und mit ihrem eindrucksvollen Kuppeldach und der „byzantinisch-frühchristlich“ wirkenden Architektur eine der zentralen Kirchen Baden-Badens. Sie wurde 1911 bis 1914 durch Johannes Schroth erbaut.

ADRESSE Bernhardusplatz 1

FÜHRUNG Über die Geschichte der Kirche, ihren Patron und die Geheimnisse im Inneren der Orgel

BEGINN 14:00 und 16:00 Uhr

DAUER 60 Minuten

35 ALTES E-WERK



Besichtigen Sie das alte E-Werk, das seit 1898 Strom für die Beleuchtung der Baden-Badener Innenstadt und des Kurhauses bereitstellte. Erst 1966 endete die Eigenerzeugung in Baden-Baden mit der Umstellung von Gleich- auf Wechselstrom. Seit dem Jahr 2000 erstrahlt das alte E-Werk nach Renovierung und Umbau in neuem Glanz und ist heute ein bekannter Dreh- und Veranstaltungsort der Talkshow „Nachtcafé“ (SWR).

ADRESSE Waldseestraße 24, 
Bushaltestelle Waldseestraße/
Verfassungsplatz
GEÖFFNET 12:00 bis 16:00 Uhr

36 VILLENGEBIET ANNABERG



Das jüngste der Baden-Badener Villen- und Landhausgebiete liegt am Fuß des Friesen- heute Annabergs im Südosten der Altstadt. Es wurde im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts planmäßig angelegt und 1922 bis 1925 entstand nach Plänen Max Laeugers, die am Vorbild italienischer Renaissancegärten orientierte Wasserkunstanlage Paradies.

FÜHRUNG Das Villengebiet Annaberg 
BEGINN 15:00 Uhr
DAUER 2 Stunden
REFERENT Ulf Begher
TREFFPUNKT Oberes Ende Wasserkunstanlage Paradies,
Max-Laeuger-Platz



CANDELA 37

In dem aufwendig sanierten Historismusgebäude von 1870 befindet sich heute das Leuchten- und Einrichtungshaus CANDELA. Einzigartig verbirgt es in seinem Inneren einen Lichthof mit umlaufenden Galerien über vier Etagen.

ADRESSE Merkurstraße 1

GEÖFFNET 11:00 bis 16:00 Uhr

AUSSTELLUNG Fotodokumentation zur Sanierung im Jahr 2009 – facettenreiche Ausstellung modernen Designs in historischem Ambiente



ORTSTEILE

Nicht nur die Kernstadt von Baden Baden weist zahlreiche denkmalgeschützte Objekte auf – auch in den Ortsteilen gibt es unterschiedliche Kulturdenkmale zu entdecken! Ob kleines Fachwerk oder große Klosteranlage, alte Burg ruinen oder junge Zeugnisse der Militär geschichte, in den Stadtteilen können Sie vom Steinbacher Städtl bis hin zum Kloster Lichtenthal viele (Denkmal)Talente erkunden.



HEIMATMUSEUM 38 SANDWEIER

Im ältesten Gebäude des Ortes wird eine umfangreiche Dauerausstellung zum Leben der vergangenen Jahrhunderte, insbesondere auch zu verschiedenen Berufsbildern, dem Jagdwesen des Markgrafen sowie ein Schulraum gezeigt.

| | |
|--------------------|--|
| ADRESSE | Römerstraße 24 |
| GEÖFFNET | 11:00 bis 18:00 Uhr |
| AUSSTELLUNG | Dauerausstellung Sonderausstellung 100 Jahre Sonderclub |
| AKTION | Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung |
| ZEITRAUM | 11:00 bis 18:00 Uhr |
| FÜHRUNG | Die Geschichte des Ortes Sandweier Führung durch das Heimatmuseum |
| BEGINN | nach Bedarf |
| REFERENT | Florian Gantner |



MOPEDTREFFEN 39 STEINBACH

Erleben Sie beim jährlichen Mopedtreffen in Steinbach bis zu 500 historische Mopeds, Roller, Motorräder und Beiwagenmaschinen, alle älter als Baujahr 1980. Die ältesten Maschinen stammen aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg.

| | |
|-------------------|--------------------------------|
| TREFFPUNKT | Aral-Tankstelle, Poststraße 40 |
| ZEITRAUM | 10:00 bis 17:00 Uhr |

40 STOLLEN NEUWEIER



Der Befehlsbunker der Wehrmacht war Teil des Westwalls. 1939 fertig gestellt, wurde er aber nie als Kampfbunker genutzt. In den letzten Kriegstagen im April 1945 suchten die Einwohner von Neuweier in der verlassenen Anlage Schutz vor dem Beschuss durch die Alliierten.

ADRESSE Mauerbergstraße 124 

FÜHRUNG Stollen Neuweier

BEGINN 14:00 Uhr

DAUER 1 Stunde 30 Minuten

REFERENT Konrad Velten

ANMELDUNG Tel. 07223 60139

TREFFPUNKT Bunkereingang

41 SCHLOSS NEUWEIER



Der Mauerberg in Neuweier gehört zu den wenigen noch bewirtschafteten Reblagen, die bis heute mit ihren teils mannshohen Trockenmauern weitgehend erhalten sind. Sie stehen unter Naturschutz und sind wegen ihrer ökologischen Besonderheiten überregional von Bedeutung.

ADRESSE Mauerbergstraße 21 

FÜHRUNG Weinbergführung

BEGINN 12:00 und 15:00 Uhr

DAUER 1 Stunde 30 Minuten

REFERIERENDE Robert Schätzle, Johannes Ebert

TREFFPUNKT Schlosshof

ANMELDUNG kontakt@weingut-schloss-neuweier.de

GEÖFFNET Schlossschänke im historischen Innenhof von 12:00 bis 23:00 Uhr



OBSTGUT 42 LEISBERG

Das Obstgut Leisberg wurde 1896 bis 1897 im Auftrag von Arthur von Heeren als private Obstanlage angelegt und nach dem Ersten Weltkrieg an die Stadt Baden-Baden verkauft. Seit 2018 ist das Obstgut wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Zentrum des fünf Hektar großen Geländes mit über 300 Obstbäumen befindet sich die historische Obstscheune. Das Anwesen samt Freifläche steht unter Denkmalschutz.

| | | |
|-------------------|---|--|
| ADRESSE | Frankreichstraße 12 | |
| GEÖFFNET | 13:00 bis 18:00 Uhr | |
| HINWEIS | Kostenloses Shuttle zum Obstgut ab Klosterplatz Lichtental, ab 13:00 Uhr viertelstündlich | |
| FÜHRUNG | Der Kräutergarten des Obstguts | |
| BEGINN | 14:00 Uhr | |
| DAUER | 45 Minuten | |
| REFERENTIN | Waldtraud Nölle | |
| VORTRAG | Geschichte des Obstgut Leisberg | |
| BEGINN | 15:00 Uhr | |
| DAUER | 45 Minuten | |
| REFERENTIN | Waldtraud Nölle | |
| AKTION | Kaffee und Kuchen | |
| UHRZEIT | ab 13:00 Uhr | |

43 HEIMATMUSEUM HAUENEBERSTEIN



Bei einer Wanderung entlang des Hauenebersteiner Rundwegs sind römische Siedlungsspuren und weitere Spuren aus der Vergangenheit Hauenebersteins sichtbar. Der Abschluss der Wanderung findet im Heimatmuseum statt, wo in beeindruckender Weise eine Vielzahl von Exponaten Eindrücke aus dem dörflichen Leben geben.

| | | |
|--------------------|---|---|
| ADRESSE | Alte Dorfstraße 6 |  |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| AUSSTELLUNG | Eindrücke aus dem dörflichen Leben im Heimatmuseum | |
| AKTION | Hock am Heimatmuseum mit Bewirtung | |
| ZEITRAUM | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| AKTION | Geführte Wanderung: Auf den Spuren der Römer am Hauenebersteiner Wolfartsberg | |
| BEGINN | 10:00 Uhr | |
| DAUER | 2 Stunden 30 Minuten | |
| REFERENT | Helmut Reiss | |
| TREFFPUNKT | Waldstraße, Wanderparkplatz „Grotte“ | |

44 ALTES SCHLOSS HOHENBADEN



Das Schloss Hohenbaden liegt auf einem Felsgrat des Battert oberhalb von Baden-Baden. Erkunden Sie die ehemalige Residenz des Markgrafen von Baden und genießen Sie den Ausblick. Um die Burgruine herum gibt es zahlreiche Wanderwege und Rundgänge.

| | | |
|-----------------|-------------------------|---|
| ADRESSE | Alter Schlossweg 10 |  |
| GEÖFFNET | 10:00 bis 18:00 Uhr | |
| | Biergarten ab 12:00 Uhr | |



CITÉ 45

Die „Cité“ wurde als Wohn- und Verwaltungssiedlung von 1952 bis 1954 auf einer Fläche von rund 40 Hektar errichtet und war in der Folgezeit eine autarke französische Siedlung für französische Streitkräfte und ihre Zivilangehörigen. Zeitweise lebten hier bis zu 8000 Franzosen. Nach dem Abzug der französischen Streitkräfte im Jahr 1999 erwarb die Entwicklungsgesellschaft Cité das Gelände und entwickelte das heutige attraktive Wohn- und Geschäftsviertel.

ADRESSE Pariser Ring 37

FÜHRUNG Cité

BEGINN 15:00 Uhr

DAUER 60 Minuten

REFERENT Markus Börsig

ANMELDUNG info@cite-baden-baden.de

TAG DES OFFENEN DENKMALS®

Talent Monument

10. September 2023
KulturRegion Karlsruhe

Herzlich willkommen in der
KulturRegion Karlsruhe!

Spannende Führungen und Aktionen an über 70 Orten in Karlsruhe und Region laden dazu ein, Denkmale neu oder wieder zu entdecken. Vom königlichen Anwesen, wie dem Karlsruher Schloss oder dem Prinz-Max-Palais, über Bauwerke aus Kriegszeitbeständen, wie dem Westwallbunker in Rastatt, bis hin zu Gebäuden im Bauhaus-Stil zeigen sie sich von ihrer geschichtsträchtigsten Seite. Ein ganz besonderes Angebot sind zudem die stündlich stattfindenden Orgelkurzkonzerte in ausgewählten Karlsruher Kirchen.

Bilder, Videos und Ideen für tolle
Denkmalrouten finden sich auf
Karlsruhe-erleben.de/denkmaltag.



Bild: Stadt Wag Häusel